



LAUFEN EXTRA



FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81

Gesunder Laufsport für alle in der
Fußballstadt!

Gelsenkirchenmarathon

www.gelsenkirchenmarathon.de

Weltweit immer noch einmalig und nur im Westfalenland!

Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - FLVW



**Fußballstadt
Gelsenkirchen**

- Seit 1984 -
Anfänglich für
sportliche und
gesellschaftliche
Mitteilungen in
den Vereinen:
SF Bulmke 67
DJK Borussia
Scholven
DJK Sportfreunde
Rotthausen 1910
DJK TuS 1910
Rotthausen
DJK Adler
Feldmark 1922

**KEINE
MACHT DEN
DROGEN**



**S
P
O
R
T

O
H
N
E

D
O
P
I
N
G**

Fußballextra seit 1984 - Saison 2013/2014 - Laufende Nr. **+087** vom 12. Aug. 2019

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für den Gelsenkirchener Süden ++

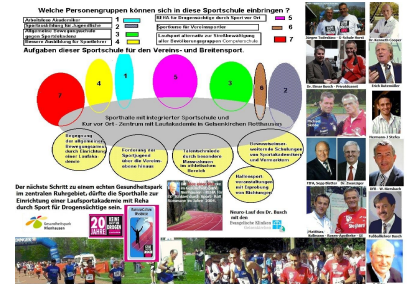
Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel



Sportfreunde Bulmke 1967 e. V.: Das erste spontane Foto der Meistermannschaft im Frühjahr 1984. Mit 202:25 Toren wurde ein damalig anerkannter Torrekord aufgestellt. Das erweckte den Neid vieler Fußballer in einer Stadt, deren Wohl und Wehe nach dem Niedergang der Industrie von der Sportvermarktung abhängig ist, wie nirgendwo sonst.

Von Sieghard Tinibel

Stationen des Rufmords an einem kreativen und innovativen DOSB-Sportlehrer



Die Trainingsmethoden des Dr. Kenneth Cooper waren der Grundstein zu einer beispiellosen Kameradschaft in einem kleinen Amateurfußballverein. Als Fußballtrainer und DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel, dann ein Jahr später noch den von ihm kreierten und finanzierten Int. Gelsenkirchener Volkslauf - dem heutigen Holocaust-Mahnmal-Marathon mit dem DFB-Cooper-Lauf, am 11. Mai 1985, mit Fußballlegende Klaus Fischer als PR Lokomotive, und der Beratung des Sportlehrers und FIFA Referee, Herrn Hellmut Krug aus der Taufe hob, kannte der Sportneid im Umfeld der Vereine, in denen sich Sieghard Tinibel weiterhin damit befaste, die Cooper Werte zu vermitteln, keine Grenzen mehr. Seit dieser Zeit, mit den erzielten Erfolgen im Fußball und im Breitensport, musste sich der seit 1978 ununterbrochen lizenzierte DOSB-Sportlehrer vieler Lügen und Anfeindungen (Diskriminierungen) erwehren. Keiner seiner sportlichen und hinterher gar politischen Gegner, konnte es aber damals je erahnen, dass Tinibel alles aufzeichnete, und in Wort, Schrift und Bild in seiner Online Mitteilung, ab 1984 und digital ab 1996, den Werdegang des Sports, und den damit einhergehenden Zeitgeistwandel bis heute dokumentierte. Tinibels Fazit nach dem erlittenen Rufmord durch Politiker und Funktionäre der Stadt daher:

"Keine Plattform mehr im Sport für verlogene Politiker!"

Zu einer Zeit, in der sich noch kaum jemand mit dem Internet befaste, war ich durch unsere damaligen Aufgaben zur Weiterentwicklung der digitalen Vorteile für das Verwaltungswesen im Allgemeinen beim APF am Versorgungsamt Gelsenkirchen involviert. So gelang es mir zu der Zeit mit viel Fleiß nach

Dienstschluss eine riesige E-Mail Datenbank von Sportlerinnen und Sportlern anzulegen, die ich zum Aufruf nutzte, mit mir ein Zeichen im Sport gegen Doping und Drogen zu setzen. Für mich passten Anfang der 1990er Jahre 1&1 zusammen, denn immerhin verwalteten wir im Versorgungsamt die Gesundheitsdaten die zu den Schwerbehinderungen der Menschen führten. Das damalige Ministerium unter Frau Brusis war mir dabei im Kollegenkreis der Bezirksregierungen Münster und Düsseldorf eine ziemliche Stütze.

Durch eine riesige Fleißaufgabe gelang es mir so eine erfolgreiche Volkslaufveranstaltung für unsere Stadt Gelsenkirchen aus dem Boden zu stampfen, denn bis dahin gab es noch keine Events und auch die Immobilienriesen, die später nach dem Karstadt Versuch sich ans Werk machten waren noch nicht in der Lage die neue Marktlücke zu erfassen.

Mit meiner Ehrlichkeit – ich teilte immer die Zahl der Zugriffe auf meine Internetseiten mit - hatte ich aber vermeintlichen Sportkameraden gegen mich gebracht, denn ich hatte den Neid unterschätzt, mit dem Sportkameraden und Sportpolitiker, so wie auch Sportfunktionäre beseelt sein können. So teilte ich in Mails voller Stolz ganz unverblümt mit, dass sich die „Einschaltquote“ ständig erhöhte – dabei fand ich es besonders gut, dass ich mit meinem Fleiß dafür gesorgt hatte, dass unser Vorortverein, durch mich als den 1. Fusionsvorsitzenden von DJK TuS Rotthausen, etwas mehr in den Focus rückte. Weil ich stolz war mein innovatives Handeln und ständigem Weiterentwickeln der Sache auf eigenen Kosten, betrachtete ich mich als einen der aktiveren Sponsoren im Gelsenkirchener Sport, wie auch im Sport für den Verein DJK TuS Rotthausen. So teilte ich das erzielte Traffic allen mit. Der einzige ehrliche und sportlich faire Mensch war mein Förderer und Bulmker Sportkamerad, der Immobilienkaufmann Dieter Kapteina, mit seinem Kollegenkreis, weil er bei meiner „Erfindung“ und Umsetzung der Innovation des Int. Gelsenkirchener Volkslaufs, öfter hautnah dabei war... mit Wilhelm Kammermann und Harald Grundmann dem Marathon Rekordinhaber bis heute - in Gelsenkirchen.

Damals sorgte die hohe Zahl der Seiten-Aufrufe aber dafür, alle Kameraden und Sportpolitiker Gelsenkirchens neidisch zu machen. Dass ich alleine die Kosten trug, war dabei auch noch Allen Recht.

So betrachtete ich mich, als den ersten kontinuierlichen Sponsor des Gelsenkirchener Breitensports. Der damalige Sportbeauftragte der SPD, Herr Jürgen Hendann, mit Herrn Mertmann, Herrn Beuting, Herrn Stachorra, Herrn Veit und Frau Broschk sind hierbei u. A. als den Neidfaktor tragende Personen hervorzuheben. Im Amt kamen noch mit Herrn Barton, und über ihn dann auch

noch Stadträte wie Dr. Puin, Dr. Manfred Beck, Frau Schneegans und Frau Rudowitz hinzu.

Datum	Total		HTTP		FTP/SFTP		Mail		WebDAV	
	Megabytes	Zugriffe	Megabytes	Zugriffe	Megabytes	Zugriffe	Megabytes	Anzahl	Megabytes	Zugriffe
2010-04-27 12:45 h	487,85	11.900	487,847	11.900	0,000	0	0,000	0	0,000	0
2010-04-26	2.340,06	63.917	2.339,472	63.879	0,583	38	0,000	0	0,000	0
2010-04-25	1.915,78	51.908	1.915,047	51.880	0,728	28	0,000	0	0,000	0
2010-04-24	2.495,60	73.642	2.495,597	73.642	0,000	0	0,000	0	0,000	0
2010-04-23	1.482,90	40.887	1.482,139	40.872	0,763	15	0,000	0	0,000	0
2010-04-22	937,29	27.149	936,885	27.113	0,408	36	0,000	0	0,000	0
2010-04-21	868,22	26.265	867,864	26.240	0,357	25	0,000	0	0,000	0
2010-04-20	1.323,73	35.511	1.319,634	35.474	4,098	37	0,000	0	0,000	0
2010-04-19	1.509,54	37.889	1.508,899	37.861	0,639	28	0,000	0	0,000	0
2010-04-18	823,85	26.253	822,968	26.232	0,885	21	0,000	0	0,000	0
2010-04-17	477,15	10.192	477,149	10.192	0,000	0	0,000	0	0,000	0
2010-04-16	587,19	15.041	586,602	15.033	0,584	8	0,000	0	0,000	0
2010-04-15	621,86	13.382	621,855	13.382	0,000	0	0,000	0	0,000	0

Der Screenshot auf den ich so stolz, war weckte nur Begehrlichkeiten. Wenn die Veranstaltung vorbei war erhöhte sich die Zahl der Zugriffe auf 150.000. Das war für die Neidhammel in meinem Umfeld zviel. Hier eine E-Mail an den engsten Mitarbeiterkreis, die dann aber dermaßen breitgetreten wurde, dass alle von dem Erfolg informiert waren. So

kann ich mit Fug und Recht **deswegen auch** sagen :

"Keine Plattform mehr im Sport für verlogene Politiker!"

Am 31. Oktober 2020 muss ein Politikwechsel in Gelsenkirchen kommen. Schon alleine deswegen wie verlogen man an die

Durchführung des Holocaust-Mahnmal-Marathons herangeht. Durch dieses Erlebte kann ich mir gut vorstellen, wie es im Hintergrund der Gedankenspiele um Herrn Clemens Tönnies Äußerungen aussieht.

Hier der Text einer E-Mail an den Vorstand von DJK TuS. Heute stellt sich heraus, dass nur der damalige Auswerter TAF Timing mein Vertrauen gewürdigt hatte. So habe ich natürlich sämtlichen Schriftverkehr aus dieser Zeit konserviert. Natürlich auch das Gespräch mit der WAZ Journaille in meiner Wohnung und Informationen an Vertraute im Versorgungsamt und dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales in NRW

Von: Sieghard Tinibel [sieghard.tinibel@arcor.de]
Gesendet: Montag, 22. Juni 2009 16:36
An: TAF - TIMING Christian. Fahlke (E-Mail); TAF - Tinming H. Terhorst (E-Mail); TAF Laurenz Thissen (E-Mail); TAF-TIMING A. Awater (E-Mail); TAF-TIMING Melaniegorski (E-Mail)
Cc: Johannes Mertmann (E-Mail); 'Rita Broschk (E-Mail)'; 'Salvatore. Treccarichi (E-Mail)'; 'Ulrich Beuting (E-Mail)'; Ulrich Braumann (E-Mail); 'Ernst Stachorra'; 'Ingrid Berens'; 'Markus Nöfer (E-Mail)'
Betreff: 22. Gelsenkirchener Volkslauf am 24. April 2010

Liebe Sportkameraden und -kameradinnen,

der nächste Gelsenkirchener Volkslauf findet im DJK TuS Jubiläumsjahr voraussichtlich am Samstag, den 24. April 2010 von der Sportanlage "Auf der Reihe" ausgehend statt.

Das O. K. der Versammlung vom 17. September 2009 in Kaiserau steht noch aus.

Bitte den Termin zu notieren. Sollten sich Änderungen ergeben werde ich diese rechtzeitig allen mitteilen.

Vielleicht sieht man/frau sich am kommenden 4. Juli beim Sommergrill der Volkslaufreunde - ab 17:00 Uhr Sportanlage "Auf der Reihe" !

Spätestens wohl aber beim 4. Mottolauf

"Schütz´ Die Kinder Deiner Stadt" am 6. September "Auf der Reihe"

Im Jubiläumsjahr der DJK TuS ist dieser Mottolauf für den 5. Sept. 2010 terminiert.

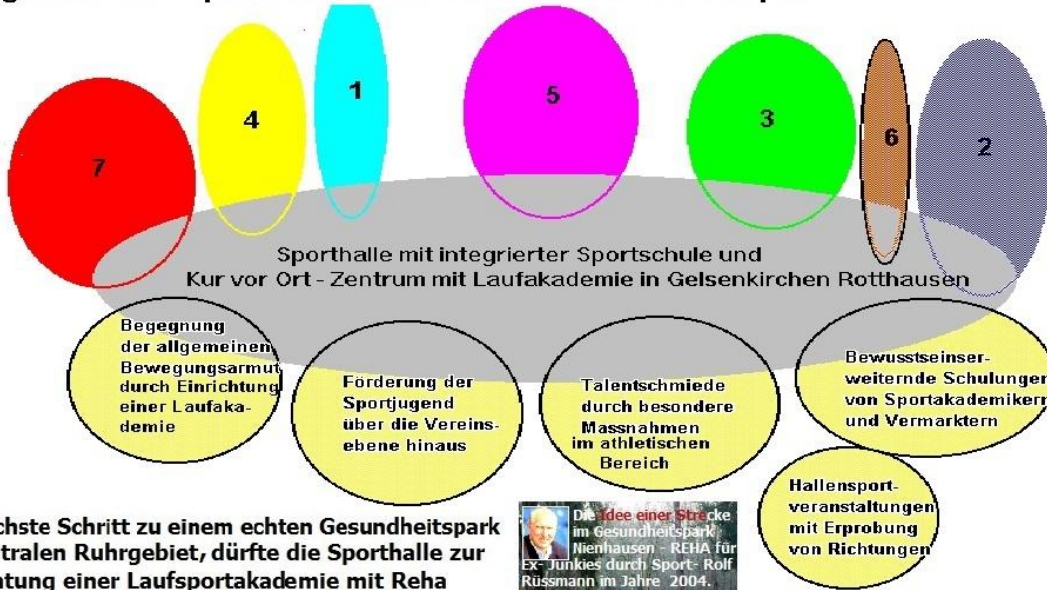
Sportlichen Gruß an alle
Sigg

Mit freundlichen, sportlichen Grüßen
Sieghard Tinibel
DJK TuS 1910 Rotthausen
Fußball- und Breitensporttrainer
Abteilungsleiter Leichtathletik
www.gelsenkirchenmarathon.de
mit Fußball-Laufen-Extra
www.fussballkondition.de

Welche Personengruppen können sich in diese Sportschule einbringen ?

Arbeitslose Akademiker	1		REHA für Drogensüchtige durch Sport vor Ort	5	
Sportausbildung für Jugendliche	2		Sportkurse für Vereinssportler	6	
Allgemeine Bewegungsschule gegen Sportdekadenz	3		Laufsport alternativ zur Streßbewältigung aller Bevölkerungsgruppen	7	
Bessere Ausbildung für Sportlehrer	4		Computerschule		

Aufgaben dieser Sportschule für den Vereins- und Breitensport.



Der nächste Schritt zu einem echten Gesundheitspark im zentralen Ruhrgebiet, dürfte die Sporthalle zur Einrichtung einer Laufsportakademie mit Reha durch Sport für Drogensüchtige sein.



Neuro-Lauf des Dr. Busch mit den Evangelische Kliniken Gelsenkirchen



Die Angst des Dr. Manfred Beck vor einer Verhaftung in der Türkei!

Wer so im Focus der Politik in der Fußballstadt Gelsenkirchen steht, macht sich wohl auch berechtigte Sorgen, wenn es gilt, die langjährige Partnerstadt in der Türkei zu besuchen. Immerhin ist die Verlogenheit der Sportpolitiker Gelsenkirchens weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt. Dr. Manfred Beck ist dafür bekannt, dass er eine unsaubere Gangart im Sport hinlegt, wenn es gilt den Weg für Grüne und SPD für den FC Schalke 04 freizuhalten. So wurde von ihm das Projekt Sportschule und Gesundheitspark Nienhausen mit dem DFB

Cooper-Lauf als REHA Sportschule für Ex-Junkies, trotz der Förderung eines Herrn Siebel und eines Herrn Rüssmann in den Anfangsjahren abgewürgt. Der Grund dafür liegt in der Erkenntlichkeit, dass der Drogenkonsum in allen Sportstadien Gelsenkirchens zur Finanzierung der kleinen Sportvereine erhalten soll – koste es was es wolle – und wenn es die Sportgesundheit der Kinder und Jugendlichen sein soll.

Dass Sportpolitiker und Sportfunktionäre einen schweren Stand haben, und das dabei auf ethische Werte im Sport keine Rücksicht mehr genommen werden kann ist bekannt. Immerhin geht es um die Popularität des Sports auf allen Gebieten, die zumeist von der SPD in Gelsenkirchen vorbereitet wurden. Olaf Thon macht sich in den letzten Jahren auch in der Breitensportszene stark. Augenscheinlich ist er dabei ein Seilschaftsmitglied des Oberbürgermeisters Frank Baranowski, der es zu Beginn seiner Amtszeit mit Dr. Pruin gut verstanden hatte, in der Doppelfunktion eines Stadtdirektors und Oberbürgermeisters in einer Person, die Seilschaften fest zu verknüpfen. Und zwar so geschickt, dass überhaupt kein Verdacht von einer Seilschaft mit Korruption im Sport dabei entstehen konnte. Viele willige Personen und „Parteisoldaten“ standen ihrem OB brav zur Seite. Ganz besonders fleißig die Stationen im Breitensport zu erobern, war dabei der Fußballweltmeister des FC Schalke 04 – unser Olaf Thon! Überall wo sich Baranowski engagierte, den Breitensport und den Fußball in festen SPD-Händen zu halten, und dadurch den Einfluss zu mehren – anfangs noch mit den Grünen – einer Splitterpartei der „Sozen“, war auch der „kleine Olaf“, der wie Bundestrainer Berti Vogts, nach Ansicht von gestandenen Fußballsportlern, die Kniehosen nie ganz ausbekommen konnte, bei seinen Versuchen einen Fußballtrainer darzustellen. Olafs beispielhafter sportlicher Ehrgeiz auf dem Sportplatz zu seiner aktiven Zeit, lässt ihm nicht gerade übrig, bei seinem gesamten Engagement auch wählerisch zu sein. So macht er sich jetzt daran, beim Blaulichtlauf der Polizei die PR-Maschine mit seiner Person zu bereichern.

So war es auch vor dem Abwürgen des RUNNING DAY von Runners Point in der Veltins Arena, und vor dem Ende des Neurolaufs der

Evangelischen Kliniken in der City und dem Gelsenkirchener Stadtgarten, den ich mit dem Klinikleiter der Neurologie, Herrn Dr. Elmar Busch auf den Weg gebracht hatte. Auch hier hatte Dr. Manfred Beck seine Finger im Spiel, nachdem er ein 100.000 DM starkes Projekt zum „Iron Man“ im Nordstern Park durch Missorganisation vor die Wand gefahren hatte. Die Polizei Gelsenkirchens, die momentan sich den Vorwurf gefallen lassen muss, dem Holocaust-Mahnmal-Marathon das Wasser abzugraben, weil der FC Schalke 04 und die Polizeisportabteilung keine Sponsoringmittel mehr am Ort für andere Vereine übrig lassen. Auch der VIVAWEST-Marathon hat sein Augenmerk auf Sponsoringmittel für den großen Ruhrgebietsmarathon gelegt. Leider gelingt es aber nicht ganz – trotz des Engagements dabei - tausende Fans des FC Schalke 04, für den Lauf zu mobilisieren.

Das Gegenteil erreichte OB Baranowski mit Olaf Thon bei ihren gemeinsamen Breitensportauftritten. Auf diese Art wurde nicht nur der Runningday in der Veltins – Arena abgewürgt, denn bei den gestandenen Leichtathleten erweckten diese Bemühungen nur ein mitleidiges Lächeln.



Merkel soll Deutschland zerstören! Ein Insider packt aus

19.212 Aufrufe

👍 341 🗨️ 13 ➡️ TEILEN 📌 SPEICHERN ...

<https://www.youtube.com/watch?v=Do5VDU2g9PI&feature=share>

**Sieghard Tinibel**

Administrator · 6 Std.

Danke für die Erinnerung liebe Mitarbeiter, aus den Reihen der Facebook Teams. Ich habe den Holocaust-Mahnmal-Marathon am Samstag, den 6. Juli 2019 wieder zur Durchführung am 26. April 2020 gemeldet, und hoffe auf ein konstruktives Mitwirken aller Sportpolitiker in Gelsenkirchen, damit dieses weltweit einmalige Laufsportevent die nötige Unterstützung erhält, wobei die historischen Punkte an der Strecke, wie das Hans-Sachs-Haus - dem Rathaus der Stadt - mit der neuen Synagoge im Kirchviertel der Sportmetropole des Ruhrgebiets, neben dem Holocaust-Mahnmal im Stadtgarten, beim Sightseeing erlaufen und wahrgenommen werden können. Wünschenswert wäre auch eine Umkleidemöglichkeit für die Sportlerinnen und Sportler in der Schule gegenüber der Synagoge. Die Themen werden den Sportpolitikern Gelsenkirchens und der örtlichen Polizeibehörde, vor der Durchführung des "Blaulichtlaufs" von der Gesamtschule "Berger Feld an der Veltins Arena am 14. August d. J. mitgeteilt. Bisher wurde die Thematik des Sports durch eine Zeichensetzung "gegen Doping und Drogen im Sport" und "gegen Ausländerfeindlichkeit und Antisemitismus" von den Sportpolitikern und der Presse weitestgehend ignoriert. Vielleicht ändert es sich für die Veranstaltung im kommenden Jahr 2020.

In diesem Sinne ein freundliches "Glück Auf", für die hehren Werte im Sport. Getragen durch die Symbolkraft der weißen Rose und dem Turnerkreuz aus den vier F - Frisch - Fromm - Fröhlich - Frei - für sauberen, Sport.

Die weiße Rose ist das Symbol für ehrlichen Sport!

Gelsenkirchen

Marathon

Cooper

Gegründet:
16.09.2013

Hinweggegangen von dem
1. Int. Gelsenkirchener
Volkslauf + seit dem
11. Mai 1985



Fußballstadt
Gelsenkirchen

G M



Das i
Sport
Dout
der G
Sport
"Sch
und f



ich, frei, sollten alle Sportler
ns Aussage an die Aufgaben heran-
cht nur zur Sportart Turnen. Dies ist
seren Team-Harmonie im Fußball.



Gefällt mir

Kommentieren



Sieghard Tinibel So habe ich das noch nicht betrachtet. Was würdest Du denn den Sportlern sagen, wenn Du versuchst eine homogene Einheit aus einem ziemlich zusammengewürfelten Haufen zu machen. Die Sprüche hat man als älterer Sportlehrer mit Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes eigentlich im Hinterkopf... Tue Recht und scheue Niemand oder Üb immer Treu und Redlichkeit... oder oder oder... Ich finde gute Leitsätze noch immer besser als das Geld, welches gerade im heutigen Sport der einzige gemeinsame Nenner zu sein scheint... solange bis nichts mehr da ist. ... BG Schwerin musst wie viele andere vereine auch 17 neue Leute holen für die neue Sason... Na, ja... andere Zeiten andere Sitten! Noch solch ein Spruch der alten deutschen!

Gefällt mir · Antworten · 3 Std.

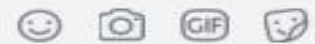


Bodo Dresch Sieghard Tinibel deswegen ist das ja so und auch völlig okay, dafür haben wir Demokratie das jeder sich im Rahmen unsere Gesetze austoben kann wie er möchte!

Gefällt mir · Antworten · 3 Std.



Antworten ...



Carsten Werner Nazi ist der Sieghard nicht ein bisken seltsam Isser schon! 😂😂

Gefällt mir · Antworten · 4 Std.



Sieghard Tinibel Das stimmt Carsten, mich prägte mein Elternhaus mit "Edel sei der Mensch hilfreich und gut!" So bin ich ein seltenes Exemplar geblieben, denn heute heißt es immer mehr im Sport: "Heil Dir im Siegerkranz, nimm was Du kriegen kannst!" Im Übrigen waren meine Vorfahren eher hilfreich als geldgeil. So gehörten sie in Gelsenkirchen-Rotthausen einem "echten Netzwerk" , also nicht so einem, wie die heutigen Seilschaften sind, eines Pastoren an, welches Verfolgte des Naziregimes vor ihren Häschern verbarg. Solange bis die Luft rein war. Meist bestand das Netzwerk - wie ich jetzt herausgefunden habe - aus Menschen die selbst unter den Weltkriegen litten, und die Väter oder Söhne oder Beides verloren hatten. Das nur so nebenbei. Auch das gab es zu der Zeit. In einer Zeit zu der heutige Politiker, die einen großen Mund haben, sich in die Hosen gemacht hätten, denn die damalige Geheimpolizei (GESTAPO) machte ähnlich kurzen Prozess mit Leuten die nicht staatskonform gingen, so wie die STASI-Leute auch mit Verrätern nach reichlicher bespitzelung gemacht hatten, in der alten DDR. Ich bleibe dabei, dass der Mensch im Grunde gut ist...wenn man ihm nicht sein Leben vergällt, so wie es viele Politiker aus Selbstsucht an sich haben, sich auf Kosten anderer zu profilieren! Siehe unter www.gelsenkirchener-Geschichten.de Dann: "Glück Auf!"

Juri und seine schwierige Rolle

„Der Krieg und ich“ erzählt die Geschichten von Kindern im Zweiten Weltkrieg. Juri Gayed spielt die Hauptrolle in der ersten Folge. Wir haben ihn dazu interviewt

SEHEN – Ende August startet im Kika eine neue Serie. Sie ist „Der Krieg und ich“. Sie zeigt, wie Kinder die Zeit des Zweiten Weltkriegs erlebt haben. In dieser Zeit herrschten die Nationalsozialisten in Deutschland. Sie haben jüdische Menschen verfolgt und umgebracht.

In der ersten Folge geht es um ein anderes Kind in einem fremden Land. Die erste Folge erzählt sich mit dem zehnjährigen Anton aus Deutschland, der ein Außenseiter und Mitglied der Hitler-Jugend geworden ist. Die Hitler-Jugend war die Nachwuchsorganisation der Nationalsozialisten. Viele Kinder sind dazugehört.

Anton hat jüdische Freunde bei der Schule. Er sucht nach Schutz, um nicht in die Hände der Nationalsozialisten zu geraten.

Die Geschichte von Juri Gayed wird in der ersten Folge erzählt. Es ist eine seiner ersten Rollen. Wie er den Film gefunden hat, erzählte er im Interview:

„Ich habe die Schwestern Schuster gesehen, als sie den Film drehten. Ich bin jetzt seit ein paar Jahren Schauspieler und habe eine Art Aufbruchstimmung erlebt.“



Anfangs will Anton (rechts), gespielt von Juri Gayed, unbedingt in die Hitler-Jugend. Erst später wird ihm klar, welche Pläne die Nationalsozialisten eigentlich verfolgen.

FOTO: SWR/LOOKFILM/ANDREAS WÜNSCHIRS

Die Geschichte spielt in den Jahren 1938/39. Kannst du die Zeit noch etwas dazu gelernt.

krieg als Thema gehabt. Durch den Film habe ich natürlich noch etwas dazu gelernt.

mehr auf – auf alles, was so passiert.

Augenscheinlich ist es nicht mehr strafbar, wenn man Symbole des Dritten Reiches verwendet... WAZ vom 19.07.2019

MEINE FE

LEUTE

WAZ 19.07.2019

Olaf Thon macht mit beim Blaulichtlauf 2019



dreimal deshalb he ich türlich das W man fahre uns son da i sch an

Gelsenkirchen. Schon bald fällt der Startschuss für den nächsten Blaulichtlauf der Gelsenkirchener Polizei: Am Mittwoch, 14. August, ist es soweit. Dann sogar mit einem kleinen Jubiläum: Der bekannte und etablierte Lauf an der Gesamtschule Berger Feld feiert 2019 sein zehnjähriges. Für den guten Zweck werden auch zwei Legenden von Schalke 04 bei dem Benefizlauf schwitzen. „Ich werde mich für den Zehn-Kilometer-Lauf anmelden und freue mich, eine gute Sache unterstützen zu können“, erklärt Olaf Thon. Neben ihm wird noch ein Fußballer aus der Schalcker Tradition-Elf teilnehmen: Martin Max ist auch dabei. Bislang haben sich 430 Läuferinnen und Läufer angemeldet und die Organisatoren der 16. Bereitschaftspolizeihundertschaft hoffen auf mehr. Der Erlös der Veranstaltung wird in diesem Jahr an das Emmaus-Hospiz und die Gelsenkirchener Kindertafel gespendet. Infos und Anmeldung unter www.blaulichtlauf.de



Fußball-Legende Olaf Thon nimmt auch teil. FOTO: THOMAS NOWACZY

Es hat sich überhaupt im Zeitgeist vieles geändert. So zum Beispiel darf jetzt auch die Presse ganz locker Hakenkreuzsymbole verbreiten. Politiker die lügen, stehlen und Rufmord als Waffe benutzen, bekommen dabei gar kein schlechtes Gewissen. Sind sie doch keinen Deut besser als ihre Vorfahren. Oder glaubt irgendjemand im Ernst, dass sich alle Leute aus Deutschland in der brenzligen Zeit davon machen konnten. Heute tritt Baranowski lauthals als der Fänger der rechten Rattenfänger auf... Wie kann man seine Wurzeln nur so verunglimpfen und dabei noch als korrekt versuchen zu erscheinen, wo er es genau weiß, dass seine Schergen in der SPD einen Kameradschaftsverrat nach dem anderen begehen. Wahrscheinlich wird er wissen, dass ihm nichts passieren kann dabei, denn die Seilschaften, die sich bis in die Ministerien in Düsseldorf und vor Ort in Gelsenkirchen gar bis ins Justizzentrum hinziehen, hat er ja mit gegründet. Dass irgendwann aber einmal auch das komplizierteste Lügengebäude einstürzen kann, sieht man jetzt. Immerhin machen sich Erdogans Islamisten immer mehr bemerkbar.

Die Integration der Türken macht sich so langsam als Bumerang bemerkbar. Moslems lassen sich nicht so locker vom Kapital ausnehmen, wie damals die christgläubigen Polen .

Polizei fasst sechs mutmaßliche Islamisten

Fahnder: „Wir hatten Erkenntnisse, dass ein Anschlag unmittelbar bevorstehen könnte“

Köln/Düren. Der Zugriff erfolgte im Morgengrauen: Bei Razzien in Köln und Düren hat die Polizei am Donnerstag sechs Personen, darunter zwei Gefährder, in Gewahrsam genommen und nach eigener Einschätzung einen möglichen Terroranschlag verhindert. „Wir hatten aktuell verdeckte Erkenntnisse, dass ein Anschlag unmittelbar bevorstehen könnte“, sagte der Leitende Kölner Kriminaldirektor Klaus-Stephan Becker.

Zentrale Figur: Der 30-jährige „Herr C.“, ein deutsch-libanesischer Konvertit aus Berlin, der in der dortigen Dschihadisten-Szene bestens vernetzt sei. Er sei seit 2013 vom Verfassungsschutz als Gefährder eingestuft und erst kürzlich in die Wohnung des 21-jährigen „Herrn R.“ nach Düren gezogen. Ein abgehörtes Gespräch des 30-Jährigen versetzte die Ermittler nun in Alarmbereitschaft. „Herr C. hat davon gesprochen, den Aufstieg in die höchste Stufe des Paradieses des muslimi-



Polizisten riegeln ein Wohngebäude in der Kölner Innenstadt ab. Welchen Erfolg die Razzia hatte, blieb zunächst unklar.

FOTO: DPA

schon Glaubens zu planen.“ Dies könne ein Synonym für ein Selbstmordattentat sein.

„Der Einsatz heute war alternativlos“, betonte Becker. Konkrete Hinweise auf ein Anschlagziel lägen allerdings nicht vor. Der 30-Jährige sei nach Bewertung der Sicherheitsbehörden „Mitglied einer sehr konspirativ agierenden multinationalen Gruppe“ und habe mehrmals versucht, mit gefälschten Papieren in

das Gebiet des sogenannten Islamischen Staates (IS) auszureisen, um dort zu kämpfen. In Berlin sei der Mann 2016 Vertretungs-Imam in der Fussilet-Moschee gewesen, wo auch der Weihnachtsmarkt-Attentäter Anis Amri verkehrte.

Der 21-Jährige aus Düren gelte als „radikalisierte junger Konvertit“ und habe im vorigen Jahr den Treueeid auf den IS geleistet. Der Deutsche habe eine hohe Gewaltbereit-

schaft und „eine beachtliche Affinität“ zu Waffen. In der Dürener Wohnung der beiden Verdächtigen stellten die Ermittler unter anderem 20 Handys sowie Laptops sicher.

Insgesamt durchsuchte die Polizei sieben Objekte, darunter auch ein ehemaliges Geschäftshaus in der Kölner Innenstadt, das zurzeit saniert wird. Auf der Baustelle arbeitete der 30-Jährige mit seiner Töchterchenbaufirma, bei der auch der 21-Jährige beschäftigt ist.

Wie erfolgreich die Razzia blieb gestern unklar. Bislang gelte kein Anfangsverdacht für ein Straftat, sagte NRW-Innenminister Herbert Reul (CDU) am Montag. Die Polizei habe im Vorfeld der Durchsuchungen „keine Hinweise auf einen konkreten Anschlag“ und keine Hinweise auf eine konkrete Anschlagzeit und keine Hinweise auf eine konkrete Anschlagsschuldige. Mit den Durchsuchungen seien deshalb weitere Erkenntnisse gewonnen worden.

Erdogan Islamisten unterliefen den Verein Sportfreunde Bulmke und vertrieben den langjährigen 1. Vorsitzenden Horst Launert vom Tossehof – der Heimat des Holocaust-Mahnmal-Marathon, seit der Gründung des Int. Gelsenkirchener Volkslauf, durch den Sportverein im Jahre 1985 mit dem Ehrenvorsitzenden DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel.

Meine Antwort über PN bei facebook - an Herrn Sch. Vielen Dank lieber Wilhelm, so hat es sich für mich erübrigt einflussreiche Leute auf ein Dilemma in unserer Stadt hinzuweisen, die so oder so kein Verständnis dafür aufbringen, dass unsere Gesellschaft nicht mehr wirklich ehrlich ist. Dazu muss ich sagen, dass unter meiner sportlichen Führung, in allen Vereinen die Kabinentür immer fest verschlossen war. Das hat mir nichts gebracht, wie Du es jetzt wieder deutlich untermauert hast. So danke ich Dir noch einmal für die Mithilfe beim Gelsenkirchener Volkslauf, die ich damals, als ich mit Wilhelm Kammermann bei Dir in der Volksbank an der Kirchstraße auftauchte eigentlich gar nicht wollte. Das Projekt, welches ich seit 1984 im Auge hatte, konnte weder Wilhelm Kammermann noch irgend ein anderer

richtig einschätzen, denn es ging mir dabei immer vom Anfang an nur darum, die sich immer mehr ausweitende Dekadenz der Fußballer - in der Breite, nicht in der Spitze - aufzuhalten und dagegen zu wirken. So kam es, dass Du mit Deiner Bank und anderen Sponsoren überhaupt mit meinem Projekt, dem Int. Gelsenkirchener Volkslauf in Berührung kamst.

Doch bevor es soweit war, hatte ich schon mit meiner kreativen Arbeit und mit der Investition eigenen Geldes, den Int. Gelsenkirchener Volkslauf konzipiert und auf die Beine gestellt. Ich wusste, dass ich bei meiner Arbeit, die eigentlich gedanklich während eines Lehrgangs im Priesterseminar zu Essen-Werden begann, keine fremde Hilfe erwarten konnte. Dieses wohl wissend setzte ich aber meine Arbeit in meinem sportlichen Lebenswerk fort. Das die Sache etwas weniger humorvoll ablaufen musste war mir klar, und so konnte ich auch wenig auf die Schützenhilfe von Karnevalisten zählen, die sich auch immer in meinem Umfeld befanden, denn ähnlich wie der Fußballsport war natürlich auch der Karneval ein PR-trächtiger Fundus für Politiker aller Couleur. Später stellte es sich dann heraus, dass auch die Breitensportszene sehr umworben wurde, von Menschen die gerne Politik machen.

Wie gesagt, die Bewusstseinsweiterung erhielt ich nicht durch Drogen, sondern von einem ehrlichen katholischen Geistlichen während eines Lehrgangs, bei dem ich im Gespräch überzeugend wirken konnte, indem ich ihm nach meinen Aufzeichnungen im Versorgungsamt Gelsenkirchen, sowie auch über das wöchentliche Training in den Vereinen mit dem sonntäglichen Wettkampf, von dem allgemeinen Niedergang der körperlichen Belastbarkeit, meist bei den maskulinen Probanden erzählte. Wie gesagt, war bei mir zu allen Zeiten die Kabinentür immer fest verschlossen und das brachte mir natürlich viel "Futterneid" ein, bei Leuten die auch gerne bei meiner Einstimmung der Mannschaften dabei gewesen wären. Damals war ich sogar der Erfinder des Kommunikationskreises, den Du heute überall zu dehn bekommst in einem Spiel. Nur wir machten das damals nicht auf dem Platz, dazu waren wir zu gehemmt. Wir machten diesen Kreis mit dem Spruch: „Einer für Alle, Alle für Einen!“ Hinter der verschlossenen Kabinentür. Du kannst gerne meine Mannschaftsmitglieder, dazu befragen. O. K. - meine Arbeit im Verborgenen hatte nun dazu geführt, dass man mich nicht ernst genommen hatte und deswegen muss ich nun die Kabinentür einen Spalt breit öffnen. Als ich Jahre später den DFB-Cooper-Lauf mit Klaus Fischer und dem FIFA Referee Hellmut Krug konzipierte, wussten wir wohl wovon wir sprachen. Ich wollte schon damals die Kriterien beim Cooper Lauf für die ganz wenig belastbaren Fußballer erweitern. Ich wusste schon damals, dass es einen Hang gab, der bedeutete, weg vom großen Fußballfeld und hin zum jetzigen "Walking-Fußball" am besten noch nur über den halben Platz, für ganz dekadente Fußballer, die entweder zu alt oder nicht ausdauernd genug für das normale Fußballspiel waren. Hellmut Krug überzeugte mich damals und so blieb die unterste Belastungsgrenze so bestehen, wie es jetzt ist. Diese Dialoge werden Teil eines Sportbuches der anderen Art sein, das auch den sportpolitischen

Hintergrund beleuchtet. Deswegen ist jetzt die Kabinentür ein Spalt breit geöffnet worden... Aber nur deswegen, weil verlogene Politiker - die jetzt nicht automatisch etwas mit Fußball zu tun haben - auch nach der neuen Kommunikationswunderwaffe "Fußball in allen Varianten" greifen. Am schlimmsten sind dabei die "Fußballartisten" Christian Fischer unser neuer FLVW Vorsitzender, mit OB Baranowski und Rudowitz mit Uwe und Martina zu bewerten... aber auch viele andere missbrauchen den Sport mittlerweile immer mehr. So wie meine beiden Kollegen von den arbeitsmarktpolitischen Förderprogrammen der EU im Versorgungsamt Gelsenkirchen, Herrn Axel Barton mit Dr. Pruin, die Herren Rostek Junior und Senior, sowie viele andere mehr, die ich im Laufe der Jahre, aufgrund meines Ehrenkodex mit einer geschlossenen Kabinentür immer geschont habe. Und das, obwohl sie mir übel mitgespielt haben und dies heute noch tun. Schau Dir einmal das Bild meiner Förderer an, dann siehst Du alles.

Trotz dieser für damalige Verhältnisse groß angelegten PR-Situation bekam ich damals zur Förderung des anstehenden Events, lediglich einen Rest von übrig gebliebenen T-Shirts einer PR - Aktion der Barmer. Der Gesichtsausdruck des Herrn Rehberg, dem Präsidenten des FC Schalke 04, sagt alles darüber aus, was er sich wohl dachte in dieser Situation, denn er wusste wohl, dass kein ernsthafter Förderungsgedanke irgendeines Abgebildeten dabei war.

Ich wusste es von Anfang an, dass es ein Kampf gegen Windmühlenflügel werden würde, denn das wurde mir durch den Pastor im Priesterseminar auch schon damals - 1983 - geweissagt. O. K. Wilhelm, Du weißt nun Bescheid wie ich ticke... Die Tür zur Fußballkabine wird nun nicht mehr verschlossen bleiben, denn zu viele Menschen - vornehmlich "Möchte gern Politiker" haben mein Vertrauen missbraucht. Am Anfang der Fusion mit DJK und TuS viel mir sogar der zweite Vorsitzende Gerd Lukaschick, mir als 1. Fusionsvorsitzenden in den Rücken, der sich der Bedeutung seiner Position wohl gar nicht bewusst war. Dir bei Deinem Engagement alles Gute... ..

Guten Morgen Wilhelm, habe noch einmal darüber nachgedacht, inwieweit ich für Deinen Presseclub nicht das richtige Mitglied sein kann. Ich kann mir keinen Reim darauf machen. Vielleicht ist ja Deine Seite doch politischer, als sie es wahr haben will. Gut, dann werde ich mich an anderer Stelle um Aufklärung der Sportproduzenten und -konsumenten kümmern müssen. Ich habe jetzt gehört, dass Andree Hagel in der Gelsenkirchener Sportredaktion arbeitet. Vielleicht finde ich in ihm ja den Helfer für ehrliche Sache im Sport ohne Politik. Ich hätte Dir Tipps geben können, die dazu beitragen können, wie man den FC Schalke 04 vor dem Niedergang bewahrt. Aber wie ich gemerkt habe, traust Du mir in Sachen Sport nicht allzu viel zu. Du wirst bestimmt noch in der Richtung von mir etwas vernehmen, denn ich betreue viele Seiten hier auf facebook. Gerne kannst Du, wenn Du etwas entdeckst dies in Deinem Presseclub verbreiten, denn ich gehe einmal davon aus, dass sehr viele Deiner Freunde auch Fans des FC Schalke 04 sind. In dem Sinne können wir dann doch noch

zusammen arbeiten und für das wirtschaftliche Wohl unserer Stadt sorgen, die leider von vielen profilneurotischen Narzissten aus den Reihen der maskulinen Politiker und Beamten regiert wird. O. K. lass es Dir gut gehen ohne Politik im Sport. Im Foto siehst Du Grundsätzliches vom Fußballsport - wenn man das weiter beherzigt und mit den heutigen Kriterien bewusstseinsweiternd verbindet, stellt sich auch der Erfolg wieder ein. Dieser geht nur über Mannschaftsharmonie. Ein Unterfangen, das man in einer Saison nicht hinbekommt...deswegen muss ich immer wieder staunen, dass die "Glücksritter" sich noch in der 1. Bundesliga halten können. Aber vielleicht haben sie ja jetzt selbst gemerkt was es zu ändern gilt. Immerhin hat Bodo Menze ja nun mehr Zeit sich vielleicht auch um die Teamharmonie zu kümmern. Nicht nur darin ist er Spitzenfunktionär, Trainer und Sportler.



Der FC Schalke 04 mit dem Rotthausener Sportkameraden Heinz Pliska als Kapitän (unten 2. von links)

Viele der 1963er Kameraden waren bei Rolf's Abschied dabei wie Heinz Pliska

Elf Freunde müsst ihr sein um Spiele zu gewinnen - Die magische Elf - gehört zum Mythos Fußball. Die Mannschaft kann aus 60 Leuten und mehr bestehen, den Kern bilden immer die Elf Freunde. Die ganze Saison über. - **Eleven friends you have to be to win games - The Magical Elf - part of the myth football. The team may consist of 60 people and more are made, the core always form the eleven friends.**

Throughout the season... - Once amigos que tiene que ser para ganar partidos - El mágico del duende - parte del fútbol mito. El equipo puede constar de 60 personas v se han hecho más. el núcleo siempre se forman los once amigos. A lo largo de la temporada.

Siegward Tinibel "Der Mythos im Fußball entsteht ganz alleine nur durch echte Sportkameradschaft - Je mehr echte Kameraden im Team sind, umso besser ist das Team!"

Siegward Tinibel erklärt den Mythos im Fußballspiel an Hand seiner Erlebnissen, als er zum ersten Mal so etwas Ähnliches wie ein Erfolgserlebnis beim Fußballspiel verspürte, und drei Monate später bei einem Blinddarmdurchbruch, (drei Tage im Koma nach OP) am Tiefpunkt seiner Gesundheit angelangt war.

So eng liegen im Fußballsport, wie auch im normalen Leben, die glücklichen und tragischen Momente beieinander. Ein Foto vom Erfolg mit der zweiten Mannschaft von TuS Rotthausen, aus einer Zeit in der der Zusammenhalt ungleich mehr Bedeutung hatte als heute, denn es gab nur 11 Mann. Ganz besonders schlecht wirkte sich das aus, wenn man in den ersten Minuten direkt eins vom gegnerischen Verteidiger verschrieben bekam und man mit Schmerzen das Ende des Spiels herbei sehnte, aber auch so lange wie es auszuhalten war, dem Team in den 90 Minuten mithilfe möglichst erfolgreich zu bestehen. Dieser Mythos des Zusammenhalts prägte wohl das Fußballspiel, dem der Geist von Bern, beim Erringen der Weltmeisterschaft, über lange Zeit als Vorbild galt.

Siegward Tinibel Zur Erklärung für Fußballer der jetzigen Sportgeneration – "Elf Freunde müsst Ihr sein, um Siege zu erringen!" Diese Fußballweisheit hat Sepp Herberger in die Welt gesetzt. Wenn Ihr heutigen Fußballer des neuen Jahrtausends Euch mit diesem Satz befasst, dann habt Ihr sicher auch schon festgestellt, dass trotz des großen Fußballzirkus der heute den Sport begleitet, zumindest bei den Amateuren, diese Feststellung des Deutschen Weltmeistertrainers von 1954, Sepp Herberger, immer noch Ihre Gültigkeit hat. Man kann sich drehen und wenden wie man will, wenn die Saison zu Ende gespielt ist, bleiben immer nur die ELF Mann übrig, die die Mannschaft als Säulen durch die ganze Saison getragen haben. So ist es auch bei unserem großen Nachbarn, dem FC Schalke 04. Der Verschleiß in dem "Haifischbecken Bundesliga" ist zwar ungleich höher, aber an den Zahlen der Einsätze der einzelnen Spieler, kann man genau die "ELF Freunde" erkennen. Denn es gibt nun einmal nur ELF Positionen in einem Fußballteam. Wenn auch die Rückennummer bis 60 oder gar höher geht - wird das Team immer nur daran gemessen, und alle Trainer suchen sich aus, welche Einzelpersonen die ELF Freunde bei dieser Vielzahl von Spielern sein könnten. Das ist im Grunde das ganze Geheimnis des Fußballs - Das war schon immer so, und so wird es auch in den Grundzügen immer bleiben... auch wenn Leute wie der "Neun-Mann-Zwanziger", als DFB Präsident, es schon mal versuchten, die magische ELF auseinander zu dividieren. Es geht nicht. Diese „ELF MANN“ bleiben das Gerüst des Teams, über eine ganze Saison oder gar länger. Beobachtet es einmal in der gesamten Saison, denn auch n u r diese ELF hat richtig Spaß daran, miteinander Fußball zu spielen und kommt auch immer geschlossen zum Training.

Im Kreise dieser ELF Freunde, würde auch niemals jemand versuchen, eine fadenscheinige Ausrede für sein letztes Fehlen beim letzten Regentrainingstag anzubringen. Sie kommen immer zusammen, weil sie sich mögen und weil sie Freunde sind, und weil sie sich nicht auseinander dividieren lassen - auch nicht von dem stärksten und verständnisvollsten Trainer der Welt. Eher wird dafür gesorgt, dass der Trainer abgesägt wird, wenn er ohne plausiblen Grund gegen diese "Magic-Eleven" angehen will, nur um seinen Kopf durchzusetzen. Das versteht aber nur derjenige, der auch ein wirklich teamfähiger Vollblutfußballer ist. So kann ich Euch für die kommende Saison nur empfehlen: "Orientiert Euch an den Werten, die der Fußball selbst verlangt, und über die Jahre geboren und weiter entwickelt hat. Das nur mal so am Rande, weil ich immer noch sauer bin, dass man abgestiegen ist, und dass so viele Leute Jahr für Jahr immer wieder aufs Neue den Verein wechseln, und dabei gar nicht merken, wie schnell sie ihre "sportliche Heimat" verlieren, und zumindest in den niedrigen Spielklassen, ständig auf der Suche nach dem neuen Fußballglück sein werden.

Ein Vereinswechsel hat es meist nicht gebracht, denn es dauert bei Amateuren ungleich länger, bis der "neue Freund" sich den wiederholenden Laufweg, in den vielen unterschiedlichen Spielsituationen, mit anderen Verhaltensweisen des Kameraden gemerkt hat. Was mir seit Jahren auffällt ist, dass das sogenannte Gassenspiel heute nicht mehr richtig funktioniert. Wer das perfekt beherrscht, kann jede Abwehr knacken, besonders, wenn man schnelle und abschlussstarke Leute in die Gasse schicken kann...

Allen die dies hier lesen, wünsche ich eine gute Saison. Den Vorständen kann ich nur anraten ehrlich zu bleiben, vor allen Dingen auch dann, wenn man vermeintlich das große Geld machen kann. Selten hat das Geld eines Einzelnen alleine, Sportvereine und Fußballmannschaften groß oder gar glücklich gemacht. Im Gegenteil - ein Flop, der ein großes Dilemma herbeigeführt hat, wird in Jahrzehnten noch Gesprächsthema sein... meist kommt der Verein schlecht dabei weg...



Von links stehend: Norbert Baumeister, Rudolf Koppers, Heini Marek, Gerd Lukaschick, Ede Adamzik, Hannes Felgner, Trainer Helmut Naschinski. Unten von links: Friedhelm Bopp, Herbert Hanslik, Sieghard Tinibel, Dieter Klask, Manni Klimmek...

Jeder hat eine Heimat - Auch im Sport! Jedoch nicht jeder findet sie!

Everyone has a home - also in sports!
But not everyone is found, searching for a lifetime!
Todo el mundo tiene una casa - también en los deportes!
Pero no todo el mundo se encuentra, en busca de una vida!

Tinibel, Bosau, Sechtem, Plöger, Sechtem, Molly, Ermel, Nowiński, Patalon, Jahn, Reimann, Oberschewen, Vollmer, Willner, Pupkowski, Launert, Kohlus, Laugert
Ungeschlagener Meister mit 202 : 25 Toren 83/84

Sportfreunde Bulmke 67 e.V



Der ganzjährig durchgeführte Cooper-Test war die Basis zum Erfolg des Teams!

The year-round test performed by Dr. Kenneth Cooper, was the basis for the success of the team. (Distance traveled after 12 minutes running).
La prueba durante todo el año realizada por el Dr. Kenneth Cooper, fue la base para el éxito del equipo. (Distancia recorrida después de 12 minutos de marcha).

Das Team ist die Basis zum Erfolg des Teams!



Hier glaubte Sieghard Tinibel (ganz links) noch an einen Erfolg seines Projekts gegen Doping und Drogen im Sport, als er den sporttreibenden Kindern, das Maskottchen der Drogenfrei-Kampagne "Ronny Ruhrpott", in den Räumen der Barmer KK in GE an der Weberstraße vorstellte. Bürgermeister Rehberg - Ehrenpräsident des FC Schalke 04 und auch Vorstandsvorsitzender der GfW in Rotthausen - war mit von der Partie. So wie auch die Drogenbeauftragte der Stadt Frau Munevera Ackermann, die mit Tinibel und Herrn Rehberg gerade eine Prävention gegen Doping und Drogen an der Domplatte in Buer durchgeführt hatte. Schade, dass schnöde Begehrlichkeiten von Politikern in einer Seilschaft mit Immobilienriesen und Ehrenamtslobbyisten das Projekt abwürgten. Auch die unterstützenden Worte der DFB-Gewaltigen, -siehe auch www.fussballkondition.de wie Präsident Wolfgang Niersbach oder Erich Rutenmüller mit Dr. Zwanziger, konnten der Sache bis heute nicht zum Erfolg verhelfen. Zu stark war die Richtung der Gelsenkirchener SPD durch Gelsensports GSF, Herrn Dr. Pruin eingefahren, dass auch die kleinen Vereine sich auf den Sportanlagen mit Alkoholverkäufen über Wasser halten - also quasi selbst finanzieren sollten. Jedenfalls trägt die Entwicklung auf diesem Sektor seit dieser Zeit dazu bei, den Gedanken daran zu erhärten. Jedoch: „Noch ist nicht aller Tage Abend!“ Gemäß diesem Spruch der alten Deutschen geht's weiter mit dem Projekt. Der dabei mehr mit dem Herzen denkende Sportliebhaber und DOSB-Sportlehrer Sieghard Tinibel, hat einen guten Kardiologen an seiner Seite, ohne dessen Hilfe er den Kurs gegen den neuen Zeitgeist im Sport auch nicht durchhalten würde. Kraft gibt ihm auch die Kameradschaft der Sportgruppe von der Rosen-Apotheke mit den Sportfreunden Bulmke und den Sportfreunden von DJK Adler Feldmark.



Die weiße Rose ist das Symbol für ehrlichen Sport!

Gelsenkirchen
Marathon
Cooper

HO-MA-MA
 Running-Culture Worldwide
 Fußballstadt Gelsenkirchen

Gegründet: 16.09.2013

Hervorgegangen aus dem Int. Gelsenkirchener Volkslauf - seit dem 11. Mai 1985

KEINE DROGEN

Anfanglich im Bulmker Park und Burgerspark am Tassehof



FLVW Sportschule Kaiserau



Akademie Mont Cenis in Herne

"Das Turnerkreuz symbolisiert nach Turnvater Jahn die vier F, als Zeichen für die Kameradschaft im Deutschen Sportwesen!"

Frisch, fromm, fröhlich, frei, sollten alle Sportler nach Turnvater Jahns Aussage an die Aufgaben herangehen. Das passt nicht nur zur Sportart Turnen. Dies ist der Einstieg zur besseren Team-Harmonie im Fußball.

Facebook Splitter bezüglich der Globalisierungsprobleme im Ruhrgebiet...

Danke James, im Grunde hast Du ja recht. Wem kann man denn eine Plattform im Sport heutzutage noch anbieten, denn ich möchte gerne, dass man mich nach

schwersten Verunglimpfungen politisch - zumindest im Sport - so vertritt, dass ich eine glaubhafte Unterstützung erhalte, bei der Durchführung des von mir ab 1983 mit Durchführung ab 1985 kreierte Int. Gelsenkirchener Volkslaufs, mit dem DFB-Cooper-Lauf gegen Doping und Drogen im Sport - und seit 2016, nach meiner Erkenntnis sich mehrenden Antisemitismus durch Anhänger des Islam in unserer Stadt Gelsenkirchen - auch eine Unterstützung bei dem parallel stattfindenden HOLOCAUST-MAHNMAL-MARATHON in unserer Stadt mit dem Stadtpark. Hier in Gelsenkirchen wird die Sportpolitik nicht alleine von den Parteien gestaltet. Für 2020 bin ich recht früh dran mit der Meldung des Marathons in dem Jahr, denn ich möchte nach dem andauernden Missbrauch der Veranstaltung von Parteien aller Couleur in unserer Stadt gerne eine Partei zum Erhalt der hehren Themen im Wesen des Deutschen Sports gründen. Das hat mit rechts - links oder gar Nazi nichts zu tun. Es geht um den Schutz der ehrlichen Sportler, damit auch der Sportjugend wieder Werte, die mit "Geldmedaillen" nichts zu tun haben vermittelt werden. So wie es zu meiner Zeit ab 1978 war, als wir DOSB-Sportlehrer noch darauf erpicht waren , die Grundwerte der Sportphysiologie allen aktiven Sporttreibenden zu vermitteln. Es hat sich leider gezeigt, dass das Engagement eines Einzelnen nicht reicht. Vielleicht gelingt es bis 2020 eine dementsprechende Partei auf die Beine zu stellen. Es wird zudem immer augenscheinlicher, dass insbesondere der Fußballsport immer mehr und immer öfter instrumentalisiert wird. Hier in Gelsenkirchen ist der FLVW Sportverband Kreis 12 fest in Händen der Stadtverwaltung durch die Doppelfunktion des Vorsitzenden als Beamter und SPD Politiker. Ein für Gelsenkirchen typischer Fall von Ehrenamtslobbyismus nur in dem Fall auch als Seilschaft zu sehende Doppelfunktion im Amt und Ehrenamt. Das Vorbild zu dieser Doppelfunktion, lieferte unser Oberbürgermeister selbst nach seiner Wiederwahl, als die SPD es geschickt so einstellte, dass der SPD Genosse Baranowski, als Oberbürgermeister und als Stadtdirektor auftreten, und dementsprechend machtvoll handeln konnte. Unter seiner Führung wurde dann sogar der von mir kreierte Gelsenkirchenmarathon zum heutigen VIVAWEST-Marathon unter Handlungen der Immobilienreisen GfW, ggW, und VIVAWEST sportlich ausgetrocknete. Kameraden aus der EU Behörde zur Umsetzung der Arbeitsmarktpolitischen Richtlinien von Förderprogrammen, standen dabei Pate. Insbesondere Axel Barton mit Dr. Pruin, da diese beiden Sportkameraden im Rat der Stadt einen Sitz bekleideten. Solch eine Seilschaftskumpelei haben wir hier in Gelsenkirchen in vielfältiger Ausführung, weil es vielen Leuten Spaß macht den Glücksrittern des FC Schalke 04 zu Kreuze zu kriechen und selbst Einfluss auf den Fußball dadurch zu nehmen. Ganz besonders aktiv ist dabei die 1. Bürgermeisterin mit dem

Bezirksbürgermeister Michael Thomas Fath, sowie deren Ehegatte und dem Bruder des BBM. Letzterer ist dabei aber nicht so aktiv, wie z. B. ein Freund des Herrn Barton, der auf seine Art Sportpolitik durch Befragen der Leute von der Amtsmannschaft des Versorgungsamts betrieb. In diesem Zusammenhang wird auch noch Aufklärung betrieben über Eifersuchtsmord und Selbstmord meines Mannschaftskameraden unserer Amtsmannschaft, der mir als seinem Trainer - er war wohl mein einziger aufrichtiger Fan im Gegensatz zu Herrn Reno Veit - auf einer Teamfahrt einmal sein Herz über korrumpierende Kräfte in meinem Umfeld ausschüttet. Wenn Du mir eine echte E-Mailadresse zukommen lassen könntest, würde ich Dich intensiver auf dem Laufenden halten können, denn durch die zunehmende Instrumentalisierung des Fußballsports in der Gelsenkirchener Kommunalpolitik, fängt nun langsam an, auch dem FC Schalke 04 zu schaden, denn über die Seilschaften nehmen Leute Einfluss auf das Geschehen in dem Verein, die dafür sorgen könnten, dass auch der neue Trainer Wagner kaum eine richtige Linie in das Bundesligateam bringen kann. Zu viele Glücksritter sind von Jahr zu Jahr unterwegs, als dass es möglich gemacht werden könnte, dass eine homogen operierende Mannschaft zusammengeschweißt werden kann. Zu viele Haifische sind in dem Blau-Weißen Becken. Obwohl ich an die Vernunft über Jahrzehnte appellierte und ich in diesem Jahr ganz besonders früh dabei bin mit der Meldung des Laufes am 26. April 2020, wird es wohl wieder nicht gelingen den HOMA-Marathon durchzuführen. Schon jetzt merke ich an den Reaktionen und Gesichtsausdrücken meiner Widersacher, dass die Gelsenkirchener Sportpolitik gar kein Interesse hat, ein weltweit einmaliges Event auf seinem Wege zu festigen. Einfach gestrickte Politikseelen denken nämlich, dass ich den Schalke Fans das Biertrinken in ihrer Veltins-Arena vermiesen will... Vielleicht sieht man sich einmal James... bis dann **alles Gute weiterhin mit fairem Sport ohne "Geldmedaillen"!!!**

Facebook Splitter bezüglich der Erwärmung



Sieghard Tinibel Die Luft erwärmte sich heute auf 38,2 Grad an der Rosen-Apotheke im Kirchviertel. Gut, dass ich den Gelsenkirchenmarathon für den 26. April 2020 zur Durchführung gemeldet hatte. Es gab in allen Jahren immer besondere Hitzeschutzbestimmungen des DLV FLVW zu berücksichtigen. Ich denke, dass ich mit der kommenden Veranstaltung im April 2020 richtig liege. Grüße an unsere Sportlerinnen und Sportler.im Sportverband mit Gelsensport... .



Gefällt mir · Antworten · 29 Min.



Das ehrenamtliche Sportmanagement wird durch mich als DOSB-Sportlehrer, wie in allen Jahren seit 1985 durchgeführt. Die Veranstaltung wird zur Durchführung der aktiven Sportpolitik Gelsenskirchens mit Herrn Buntkirchen von "Schalke hilft" und Frau Neff von "Medicos Auf Schalke" mit ETuS Gelsenkirchen auf den Weg gebracht. Alle aktiven Sportpolitiker der Stadtregierung mit Gelsensport und der Ehrenamtsagentur Gelsenkirchen, werden gebeten diese Veranstaltung mit der Stadtmarketinggesellschaft zu stützen. Dabei sollte sich auch Vorstandsmitglieder des FC Schalke 04, wie Herr Jobst oder Herr Tönnies neben Herrn Buntkirchen angesprochen fühlen. Dieses weltweit einmalige Event verdient es, für die hehren Werte des Sports, ein Zeichen mit der aktiven Teilnahme der Sportlerinnen und Sportler zu setzen. Die Vorsitzenden unseres FLVW Kreises mit Frau Doris Achtmann (Leichtathletik) und Herrn Fischer (Fußball) dürften über die Schützenhilfe sehr erfreut sein.



KONIGSBLAUES

Eine Farbe ganz bunt

WAZ - 27.07.2019

Heidel wehrt sich in der Sportschau



FOTO: FIRO

Christian Heidel hat sich gegen Kritik an seiner einstigen Arbeit als Sportvorstand beim FC Schalke zur Wehr gesetzt.

Die negative Beurteilung des Aufsichtsratsvorsitzenden Clemens Tönnies sei „an den Tatsachen komplett vorbei“, sagte Heidel in der ARD-Sportschau (Samstag) rund fünf Monate nach seinem Rückzug beim Revierclub. Im vergangenen Sommer seien noch alle für den zweiten Platz der Schalke verantwortlich gewesen. Nur acht Monate später sei „nur einer dran schuld“, gewesen, dass es sportlich abwärts ging.

Tönnies hatte Heidel als Hauptverantwortlichen für die schlechte Saison ausgemacht. Der Vizemeister von 2018 hatte die vergangene Saison nur als Tabellen-14. abgeschlossen. Inmitten der Krise hatte Heidel am 23. Februar seine Vertragsauflösung zum Saisonende angekündigt. Doch schon am 14. März war er von Jochen Schneider abgelöst worden.

Zudem äußerte sich Heidel kritisch zu den hohen Handgeldern der Spielerberater.



Heiko Schrang

20 Std.

Abonnieren

Für alle diejenigen die der Meinung sind, das die aktuellen Temperaturen etwas ungewöhnliches sind. So sah es 1975 aus!



1

1 Kommentar

Gefällt mir

Komentieren

Teilen



Sieghard Tinibel Ich kann mich noch gut erinnern - Sahnetorten wurden von mir an diesem Wochenende auf einer gekühlten Marmorplatte auf dem Hof des Kleinunternehmens hergestellt, da es in den Räumen des gemischten Bäckereibetriebs zu warm war. Auch noch nachts war es ähnlich wie heute 30 ° C + . Mit 30 Jahren konnte man das noch gut wegstecken... Von Dekadenz bei der Sportjugend war zu diesem Zeitpunkt auch noch nichts zu merken. Unsere Athletik holten wir uns bei der Arbeit. Ein lockeres Dauerläufchen über 5.000 m nach dem Fußballtraining war für die Sportkameraden des VfB 09/13 Gelsenkirchen unter Trainer Klaus Kunkel kein Problem. Auf die nachlassende Kraftausdauer hingewiesen wurde ich dann drei Jahre später bei einem Lehrgang zur DOSB- A - Trainer-Lizenz. Seitdem bin ich Fan des Dr. Kenneth Cooper, der 1970 die Brasilianer in Mexico zum WM-Titel führte. Deswegen auch die Kreation des DFB-Cooper-Lauf zu einem leicht durchführbaren Test - auch zwischendurch...



1



Sieghard Tinibel hat eine Erinnerung gepostet
12 Std. · 🌐

Eine korrekte Aussage einer ehrlichen Frau!



Barbara van Dinter
24. Juli 2017 · 🌐

»Ich bin ein Ausländer in 3. Generation. Meine Grosseltern kamen wie viele andere in den 60ern, nicht um Deutschland aufzubauen, sondern um Geld zu verdienen und mit diesem in unserer Heimat Häuser mit Löwen und Adlern davor zu bauen. Meine Vorfahren haben demnach in gewisser Weise zum Wohlstand in Deutschland beigetragen, den Grossteil des verdienten Geldes aber haben sie ausser Landes getragen! Demnach hat DEUTSCHLAND nicht nur sich selbst aufgebaut, sondern sehr sehr viele andere Länder! Daher muss weder dieses Land, noch sein Volk noch für IRGENDETWAS aufkommen, im Gegenteil, dieses Land hat sich gehörigen RESPEKT verdient! An alle ausländischen SOZIALSCHMAROTZER, ICH will euch hier nicht sehen, denn mein Land, Deutschland, schuldet euch NICHTS und muss auch NICHTS mehr für euch tun!"«

- Sieghard Tinibel
- Vera Agel
- Ulrike Müller
- Franz Stockebrandt
- Doris Bürgin
- Gitti Termeer
- Ursula Nitschke

Du, Franz Stockebrandt, Gitti Termeer und 4 weitere Personen · 1 Kommentar



Gefällt mir



Kommentieren



Teilen



Danke Frau Nitschke. In der heutigen Zeit ist Ihr feedback umso höher zu bewerten. Wegen meiner Typischen Sportaussagen hat man mich wohl als Nazi verunglimpf an meinem Wohnort in Gelsenkirchen. Dagegen wehre ich mich, denn ich war mein Leben lang ein fairer DOSB-Sportlehrer seit Erlangen meiner Lizenz im Jahre 1978. Bitte auch diese Seite zu liken und evtl. beizutreten. Sportliche Grüße aus Gelsenkirchen Der Link zu meiner Seite <https://www.facebook.com/groups/2881218388615920/>





Sieghard Tinibel So habe ich das noch nicht betrachtet. Was würdest Du denn den Sportlern sagen, wenn Du versuchst eine homogene Einheit aus einem ziemlich zusammengewürfelten Haufen zu machen. Die Sprüche hat man als älterer Sportlehrer mit Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes eigentlich im Hinterkopf... Tue Recht und scheue Niemand oder Üb immer Treu und Redlichkeit... oder oder oder... Ich finde gute Leitsätze noch immer besser als das Geld, welches gerade im heutigen Sport der einzige gemeinsame Nenner zu sein scheint... solange bis nichts mehr da ist. ... BG Schwerin musst wie viele andere vereine auch 17 neue Leute holen für die neue Sason... Na, ja... andere Zeiten andere Sitten! Noch solch ein Spruch der alten deutschen!

Gefällt mir · Antworten · 3 Std.

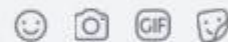


Bodo Dresch Sieghard Tinibel deswegen ist das ja so und auch völlig okay, dafür haben wir Demokratie das jeder sich im Rahmen unsere Gesetze austoben kann wie er möchte!

Gefällt mir · Antworten · 3 Std.



Antworten ...



Carsten Werner Nazi ist der Sieghard nicht ein bisken seltsam Isser schon! 🤔🤔

Gefällt mir · Antworten · 4 Std.



Sieghard Tinibel Das stimmt Carsten, mich prägte mein Elternhaus mit "Edel sei der Mensch hilfreich und gut!" So bin ich ein seltenes Exemplar geblieben, denn heute heißt es immer mehr im Sport: "Heil Dir im Siegerkranz, nimm was Du kriegen kannst!" Im Übrigen waren meine Vorfahren eher hilfreich als geldgeil. So gehörten sie in Gelsenkirchen-Rotthausen einem "echten Netzwerk", also nicht so einem, wie die heutigen Seilschaften sind, eines Pastoren an, welches Verfolgte des Naziregimes vor ihren Häschern verbarg. Solange bis die Luft rein war. Meist bestand das Netzwerk - wie ich jetzt herausgefunden habe - aus Menschen die selbst unter den Weltkriegen litten, und die Väter oder Söhne oder Beides verloren hatten. Das nur so nebenbei. Auch das gab es zu der Zeit. In einer Zeit zu der heutige Politiker, die einen großen Mund haben, sich in die Hosen gemacht hätten, denn die damalige Geheimpolizei (GESTAPO) machte ähnlich kurzen Prozess mit Leuten die nicht staatskonform gingen, so wie die STASI-Leute auch mit Verrätern nach reichlicher bespitzelung gemacht hatten, in der alten DDR. Ich bleibe dabei, dass der Mensch im Grunde gut ist...wenn man ihm nicht sein Leben vergällt, so wie es viele Politiker aus Selbstsucht an sich haben, sich auf Kosten anderer zu profilieren! Siehe unter www.gelsenkirchener-Geschichten.de Dann: "Glück Auf!"

VERGEBT IHNEN NICHT,



DENN SIE WISSEN WAS SIE TUN

Elke Goujon hat ihr Titelbild aktualisiert.
16. Juni



1

2 Kommentare



Gefällt mir



Kommentieren



Teilen



Eckhard Klieser Sen Ich glaube Sie wissen es leider nicht, sonst würden Sie es nicht tun u immer daran denken aus einem Saulus kann ein Paulus werden

Gefällt mir · Antworten · 11 Min.



1



Sieghard Tinibel "Warum musste das alles kommen? Ich denke, dass das alles ein Teil des Vertrags zur Deutschen Wiedervereinigung gewesen ist, den die Verantwortlichen überlesen haben im "Rausch des Erfolges"... Ich glaube, dass es nun immer so weiter gehen wird. Mal krasser und mal weniger krass. Je nachdem welche "Birne" der Ausübende der Straftaten sein wird. Nur die Angst macht gefügig!"

Gefällt mir · Antworten · 1 Min.

"Keine Plattform mehr für verlogene Politiker im Sport!"

WAZ GE, 02.08.2019

Hoffnung nach Diesel-Urteil

Politik und Wirtschaft reagieren vorsichtig optimistisch auf das Gerichtsurteil für Aachen. Fahrverbot sei unverhältnismäßig. Alle Erwartungen sind auf Berufungsprozess gerichtet

Der GMC bleibt doch lieber ein lockerer Sportkameradschaftsbund. Gelsenkirchens OB, musste nun einmal mehr selbst erfahren, wie es ist, von Interessensgemeinschaften ausgetrickst zu werden. Wenn unser OB aber selbst mit den Seilschaften anfängt zu tricksen, dann ist das alles so in Ordnung. Es wird wohl kaum helfen, sich gegen die Lobbyisten der Autoindustrie zu wehren.



Damit nicht noch eine Partei mehr in der politischen Landschaft versucht, sich erfolglos gegen Politikerlügen zur Wehr zu setzen, denke ich, dass es besser ist weiterhin mit Sportveranstaltungen wieder den Sport zu dem zu machen, was er war, bevor Parteien sich des Fußball- und Breitensports zur eigenen Publikrelation bemächtigten. Die Vorbereitungen zur Anerkennung einer Sportveranstaltung gegen Doping und Drogen, gehen trotz des Rufmords in die nächste Runde.

Die Zeichensetzung dabei, wird mit dem Hinweis auf den neuen Antisemitismus, der durch Erdogan-Islamisten und Salafisten nach Deutschland gebracht wurde, durch das Motto beim HOMAMA mit Sport weiterhin thematisiert.

Ob es der globalisierten Menschheit helfen wird, einen gemeinsamen Nenner zu finden, bleibt abzuwarten. Höchstwahrscheinlich werden aber andere Problemthemen, wie in dem Artikel der WAZ beschrieben dazu kommen.

Newspapers haben alles im Griff. Hier ein weiterer Versuch sich gegen den Rufmord zu wehren

😞 Sieghard Tinibel

1 Kommentar

😞 Traurig

💬 Kommentieren



Sieghard Tinibel Gegen Lügen der Politikerseilschaften, haben es selbst Politiker schwer anzukommen. Schon jetzt zeichnet sich ab, mit welchen Schwierigkeiten sich der nächste Int. Gelsenkirchener Volkslauf auseinander setzen muss. Dennoch frohen Mutes: Glück Auf!" allen Sportlerinnen und Sportlern aus der Fußballmetropole im Herzen des Ruhrgebiets! Merkt Euch den 26.April 2020 als Termin vor.



Gefällt mir · Antworten · 1 Min.



Kommentieren ...





Dieter Plöger

13 Std. · Kommentare ·

Wenn man sich spielerisch aus dem Strafraum heraus lösen kann, dann beweist das eine Klasse. Das zurückspielen per Kopf zum Torwart und dem danach folgenden Abschlag aus der Hand ist nur ein sinnloses nach vorne Bolzen.



WELTFUSSBALL.DE

Neuregelung bei Abstoßen soll überarbeitet werden

Die erst zur neuen Saison geänderte Abstoßregel im Profifußball sorgt für...

Sieghard Tinibel

1 Kommentar

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen



Sieghard Tinibel Hat Beckenbauer immer schon so praktiziert und von seinen Kameraden gefordert. Der Ball wird aufbauend vom eigenen Strafraum aus in den eigenen Reihen nach vorne getragen. Im Fußball gibt es nichts mehr, was nicht schon einmal dagewesen wäre. Daraus eine Regel zu machen, würgt die individuelle Kreativität der Spieler ab, und stärkt nur Sportpolitiker mit üblen Funktionären, die meiner Meinung nach schon jetzt, insbesondere in Gelsenkirchen, den Fußball immer mehr reglementieren wollen. Für mich eine unsinnige und überflüssige Regel. Gut, dass Leute wie S 04 Präsident, Clemens Tönnies sich im Übereifer selbst ins sportpolitische Abseits manövrieren.

Gefällt mir · Antworten · 1 Min.

Hat Kaiser Franz Beckenbauer immer schon so praktiziert

und von seinen Kameraden gefordert. Der Ball wird aufbauend vom eigenen Strafraum aus in den eigenen Reihen nach vorne getragen. Im Fußball gibt es nichts mehr, was nicht schon einmal dagewesen wäre. Daraus eine Regel zu machen, würgt die individuelle Spielkreativität ab, und stärkt nur Sportpolitiker mit üblen Funktionären, die meiner Meinung nach schon jetzt, insbesondere in Gelsenkirchen, den Fußball immer mehr reglementieren wollen. Für mich eine unsinnige und überflüssige Regel. Gut, dass Leute wie S 04 Präsident, Clemens Tönnies sich im Übereifer selbst ins sportpolitische Abseits manövrieren. Die Ratsherrenelf der Stadtpolitiker Gelsenkirchens ist auch solch ein überflüssiger Fall eines Eingreifens in die Sportpolitik. Betrachtet man die Artikel, die die Elf

begleiten, schwimmen Leute, mit OB Baranowski, dem FLVW Vorsitzende Fischer und anderen Beamten mit Politikern, wie die Ehrenamtsagentur mit Frau Rafalski dabei mit. Letztere verhinderte als Leiterin des „Tossehofladens“, im Mai 2013 im Quartier Tossehof, den Erfolg des 1. Int. Gelsenkirchener Walkingday – nicht zu verwechseln mit dem National Walkingday von Runners Point und der Erler SG in der Veltins Arena. Ihre Unterstützung fehlte bei der Information von Schulen und KITAs, für die Vorläufe der Kinder zum Walking Day im Umfeld der Sportanlage an der Plutostraße. Es wurde auch dadurch eine erfolgreiche Inszenierung des 1. Int. Gelsenkirchener Walkindays im Tossehof von der Sportanlage Tossehof vermieden. Dies war auch durch den Immobilienriesen der Seilschaft am Tossehof – ggW - mit dem Verwaltungsratsmitglied der ggW und gleichzeitiger Stadträtin Frau Schneegans und ggW Vorstand Herrn Eismann nicht zu erreichen. Jedoch bekam ich von dort wenigstens ein Dankeschön für meine Bemühungen. Frau Rafalski / Wurmtes macht sich hier auf dem Foto der Ratsherrenelf ganz gut. Unterstützung im Sport kann man jedoch nicht von der Stadt Gelsenkirchen erwarten – zumindest nicht was den Holocaust-Mahnmal-Marathon betrifft.



Das Foto einer Amtsmannschaft, die heute immer mehr die eigenen fachbezogenen Deutschen Fußballmeisterschaften durchführen, wie Feuerwehr, Wasserwerke oder wie hier die Ratsherrenelf des Hans-Sachs-Hauses, dem Rathaus der Fußballstadt Gelsenkirchen, weckte Erinnerungen an unehrliche Politiker in der Versorgungsverwaltung

Gefällt mir · Antworten · 1 Std.



Sieghard Tinibel Fische, durch die Fontäne, aus sauerstoffangereichertem Wasser schmecken dem Reiher bestimmt besser... deswegen gefällt es ihm wohl 😊 . Der Bulmker Park war das Sportgelände für den 1. Int. Gelsenkirchener Volkslauf 1985. Hätte sich der Tossehofladen ab 2013 kooperativer gezeigt, wäre der Park mit den Vorläufen, wahrscheinlich heute noch der Austragungsort für den Int. Gelsenkirchener Walkingday. Leider hatte die SPD mit Rafalski, Schneegans, Wurmes, Pruin, Baranowski und Eismann etwas dagegen, denn unterstützt wurde das Engagement gegen Doping und Drogen der Sportfreunde Bulmke auch an dieser drogenkonsumträchtigen Stelle Gelsenkirchens nicht. Ich bin bekanntlich heute noch Ehrenvorsitzender dieses Vereins. Bin aber inzwischen dort zur Passivität gezwungen, weil ein Engagement gegen Drogenkonsum mit Sport abgelehnt wurde. Vielleicht helfen ja die dadurch freien Kapazitäten der Ehrenamtsagentur mit, den 27. Int. Gelsenkirchener Volkslauf mit dem Holocaust-Mahnmal-Marathon über die Bühne zu bringen. "Schalke hilft" ist für den Bambinimarathon und für das Schools Running schon im dritten Jahr mit "Schütz die Kinder Deiner Stadt!" dabei... Allen Facebook Usern auch von dieser Stelle die besten Wünsche für Gesundheit beim fairen Sport. Macht es wie der FC Schalke 04 und "Gib Rassen keine Chance!" Das gefört wie der Drogenkonsum am Rande des Sports ebensowenig zu einer intakten Sportgesellschaft...Übrigens haben sich die Sportfreunde Bulmke auch bezüglich der Integration von Migranten unter meinem Ehrenvorsitz immer vorbildlich verhalten. "Glück Auf!"



Gefällt mir · Antworten · 4 Min.



Kommentieren ...



Bang Bang Burgers & Beer

Gesponsert · 🌐

Herr Kämper hat schon immer ein gutes Händchen bei der Abbildung von Sportlern bewiesen. Seine Bilder sind nicht nur fachlich gut, sie beweisen auch, sein Gespür für Zusammenarbeit.

Solch ein Bild von einem Fußballteam einer Amtsmannschaft erinnert mich sofort an unsere Zeit mit der BSG im Versorgungsamt Gelsenkirchen. In unseren Reihen waren damals auch Kameraden dabei, die meinten sich „Lieb Kind“ machen zu können, wenn sie darauf hinwiesen, dass sie ja Fußballer und dazu noch FC Schalke 04 Fan sind. Auch wir traten bei inoffiziellen „Deutschen Meisterschaften“ auf. Die der Versorgungsverwaltungen in unserem Fall. In unseren Reihen geschahen im Umfeld der Mannschaft nicht nur Rufmorde. Es passierte auch, dass Menschen den Freitod suchten sowie auch, dass Menschen einem Eifersuchtsdrama erlagen. Ein Negativbeispiel für falsche Sportkameradschaft, wenn man dabei zuviel Begehrlichkeiten entwickelt, die sogar dazu beitragen, dass man Akten mit dubiosen Zahlenwerken „versenkte“. Obwohl schon damals bekannt war, dass alle Vorgänge in Computern gespeichert wurden. Sehr zweckmäßig für Betriebe, die nur nach der kameralistischen Buchführung arbeiten.

Die Gangarten in den öffentlichen Verwaltungen Gelsenkirchens sind nicht immer so ganz sauber und wenn der Fußball bemüht wird, um das Image der Behörde aufzupolieren, kann man nur noch sagen: „Armer FC Schalke 04!“ Viele der leitenden Personen im Öffentlichen Dienst Gelsenkirchens machen kein Hehl daraus, dass sie einen guten Draht zum FC Schalke 04 haben – selbst wenn sie sich dabei maßlos überschätzen steht aber fest, dass es nicht zum Nachteil ist, wenn man sich zu einer Mitgliedschaft beim größten Arbeitgeber der Stadt Gelsenkirchen bekennt. Auf diese Art und Weise ist eine indirekte aber ziemlich effektiver Seilschaft entstanden, die so viel Einfluss hat, dass man sogar einem Kapitän der Schalker Profis, als Zuschauergruppe die Kapitänswürde bei den Profifußballern absprechen kann, und öffentlich im Stadion nehmen kann.

Dies alles dürfte auch dem Präsidenten des FC Schalke 04 wohl bekannt gewesen sein und spätestens nach seinen kürzlich gemachten Äußerungen hat er gemerkt wer in Gelsenkirchen in der Politik Gegenwind erzeugen kann, die in dieser Ruhrgebietsmetropole kaum noch vom Sport zu trennen ist.

Eines Tages wird es sie selbst erwischen vielleicht schon am 31. Oktober 2020 bei den Kommunalwahlen in NRW. Ich halte jede Wette, dass selbst in der Hochburg GE die SPD und die CDU 20 Prozentpunkte verlieren werden. Jetzt wo sich keiner mehr solidarisch mit dem FC Schalke 04 Präsidenten zeigt erst recht. Man beachte nur, was Leute wie Beck und Töns so als Argumente anführen. Man

sollte ihnen allen den blau weißen Schal wegnehmen, damit sie ihn nicht mehr für ihre Politik missbrauchen können. Der Präsident des FC Schalke 04 hatte lediglich, von Seiten einiger Fachleute der Bundesregierung in Berlin sogar akzeptierte Wirtschaftstipps gegeben. Den Kern des weltweiten Wirtschaftsdilemmas für Europa und die USA will wohl keiner wahrhaben. Den Chinesen wird es freuen dadurch seinen Einfluss auf dem schwarzen Kontinent stärken zu können.



Dieter Plöger

37 Min · Kommentare ·

Von allen Ämtern zurücktreten. Fertig. Muss man doch nicht überlegen oder ? Aber solche Personen fallen leider immer wieder auf die Füße.



WELTFUSSBALL.DE

Causa Tönnies: Bundestagsabgeordnete fordert Konsequenzen

Dagmar Freitag und Sylvia Schenk haben den Schalker...



Sieghard Tinibel

1 Kommentar



Gefällt mir



Kommentieren



Teilen



Sieghard Tinibel Herr Tönnies ist einfach nur ein rücksichtsloser Manager, der genau in das Millieu des heutigen Fußballsports passt. Rücksichtsvollere Leute wie Du Dieter und ich, können im Fußball auf Dauer nicht einmal mehr im Amateurbereich bestehen, denn das Geld... Mehr anzeigen



FUSSBALLKONDITION.DE

3

Gefällt mir · Antworten · Vorschau entfernen · 8 Min. · Bearbeitet

Druck auf Tönnies wächst: S04-Aus nicht ausgeschlossen

Schalke-Boss Clemens Tönnies steht nach seiner rassistischen...

2 Kommentare

 **Gefällt mir** **Kommentieren** **Teilen****M dorf**

?????!

Oh man Dieter der sagt was alle denken und

Gefällt mir · Antworten · 1 Std.



Sieghard Tinibel Tönnies ist Kaufmann und Manager... Er hat sich etwas dabei gedacht. Es könnte sein, dass er damit Gedankengänge anstoßen will, die es vorher nicht gab. Denken wir an die Umbettung des Meisterspielers Adolf "Ala" Urban. Vom Krieggräber-Heldenfriedhof in Russland nach Sutum. Wohl auch um den Willen zu unterstreichen, eine letzte Ruhestätte für Blau-Weiße Fans zu attraktivieren. Der Bericht in der WELT wie in diesem Textauszug dazu - Weil ein echter Schalcker nicht aufgibt, weil aller guten Dinge drei sind oder weil er einfach keine Ruhe fand im Wissen um diese gefühlte Ungerechtigkeit – was immer es war, das Karl Brockmann zum Hörer greifen ließ, es war nicht umsonst. Am 27. Mai 2013 wurde er zu Schalke-Aufsichtsratschef Clemens Tönnies durchgestellt, und der hatte ein Ohr für Karl Brockmann, weil er auch ein Schalcker Herz hat.

"Als ich das gehört habe, habe ich mich fremdgeschämt", sagte Tönnies wenig später auf der Mitgliederversammlung und versprach der Schalke-Familie mehr als sich Karl Brockmann erhofft hatte: "Wir holen unsern Ala heim." Der Aufsichtsrat stand komplett hinter dem Vorhaben, nun wurde es in die Tat umgesetzt. Mit Hilfe der Deutschen Kriegsgräberfürsorge wurde das Grab ausfindig gemacht. Und so flog Anfang Juni eine vierköpfige Schalke-Delegation, von Tönnies angeführt, zum deutschen Soldatenfriedhof in Korpowo. Mehr dazu unter <https://www.welt.de/.../Schalke-holt-Adolf-Urban-aus...>



WELT.DE

Kolumne „Abseits“: Schalke holt Adolf Urban aus Russland zurück - WELT

Gefällt mir · Antworten · Vorschau entfernen · 1 Min.



BILD Schalke 04

5 Std. · 🌐

Nach Rassismus-Eklat - Jüdischer Kongress fordert Tönnies-Rücktritt



BILD.DE

Schalke 04: Jüdischer Kongress fordert Rücktritt von Clemens Tönnies

🤔👍👎 147

238 Kommentare 7 Mal geteilt

👍 Gefällt mir

💬 Kommentieren

➦ Teilen



Relevanteste zuerst ▾



Komentieren ...



Siegward Tinibel Am Besten wäre es, wenn die Medien erst einmal schweigen. Öl ins Feuer gießen ist ja die Lieblingsbeschäftigung von gewissen Journalisten. Sagt man aber einmal etwas der Wahrheit Entsprechendes - jetzt auf einem anderen Sektor - egal zu welchem Thema, dann macht die Journaille dicht. Besonders, wenn es sich um Entgleisungen von Politikern in den Kommunen an der Ruhr handelt, wo ein Flop nach dem anderen gebaut wird in den Rathäusern der Städte wie Gelsenkirchen. So etwas nennt man "totschweigen". Mehr dazu immer unter Gelsenkirchenmarathon.de zur gängigen Sportpolitik...

Gefällt mir · Antworten · 1 Min.



Axel Ina Siemann GRUNDGESETZ ARTIKEL5/1

(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei

Hier noch andere Stimmen zum Vorfall mit Clemens Tönnies [Relevanteste zuerst](#)

Kommentieren ...

[Sieghard Tinibel](#) Am Besten wäre es, wenn die Medien erst einmal schweigen. Öl ins Feuer gießen ist ja die Lieblingsbeschäftigung von gewissen Journalisten. Sagt man aber einmal etwas der Wahrheit Entsprechendes - jetzt auf einem anderen Sektor - egal zu welchem Thema, dann macht die Journaille dicht. Besonders, wenn es sich um Entgleisungen von Politikern in den Kommunen an der Ruhr handelt, wo ein Flop nach dem anderen gebaut wird in den Rathäusern der Städte wie Gelsenkirchen. So etwas nennt man "totschweigen" . Mehr dazu immer unter [Gelsenkirchenmarathon.de](#) zur gängigen Sportpolitik...

•

Helmut Wer die Wahrheit sagt, wird bestraft.
Soweit ist es schon gekommen.
Quo vadis, Deutschland?

[158](#)

•

[9 Antworten](#)

•

[Axel Ina](#) GRUNDGESETZ ARTIKEL5/1

(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein

zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

94

- Jochen Axel Ina Siemann aber die Rechte des einen hören da auf, wo die des anderen anfangen ☒♂☐

3

- •
- Frank Jochen Gnocchi Sieling Das stimmt dann müssten die jetzt auch aufhören ☒☒♂☐

1

- •

Gefällt mir

- • Antworten
- • 12 Std.

-

Jürgen Das galt bis 2015 als Merkel alle Tore geöffnet hat.

6

-

Sieghard Tinibel So war es wohl früher einmal gewesen, als es noch kein Internet gab...

3

-

[Dominik Riemer](#) Axel Ina Siemann eigentlich herrscht in Deutschland eine inoffizielle Diktatur. Man darf sich zum Teil nicht mehr äußern und der Bürger wird nicht über wichtige Entscheidungen befragt. Die Politiker machen, worauf sie Lust haben

[5](#)

•

[Bernadette Derichs](#) Dominik Riemer Das stimmt!

• •

•

[Michael Wimmer](#) Das Problem ist doch, dass er ein Weltbild aus Kolonialzeiten hat

• •

•

•

[Michael Wimmer](#) Dominik Riemer jammern auf sehr hohem Niveau, wenn ich mir Polen, Ungarn oder Italien ansehe, dann mag es vielleicht stimmen was du schreibst

• •

- [Gefällt mir](#)
- • [Antworten](#)
- • [50 Min.](#)
- • [Bearbeitet](#)

Antworten ...

-

[Tobias](#) Nur weil er mal seine Meinung sagt? Wo er auch nicht unbedingt Unrecht mit hat

[85](#)

-

- [Antworten](#)

- [15 Std.](#)

-

[Klaus](#) Macht mal bloß kein Fass auf wegen dieser Lapalie. Clemens hat das gesagt, was 87 Prozent der Leute denken. Und er hat nur die Wahrheit gesagt. Gut er eine feinere Ausdrucksweise wählen müssen. Aber bei Westfalen herrschte nun mal eine derbe Ausdrucksweise.

[63](#)

-

[2 Antworten](#)

-

Otto Ein Uli Hoeneß unterschlägt aber und Abermillionen von 300000000 ist die Rede wird von seinen Fans gefeiert und hier macht man so einen Tara um eine Äußerung die er wieder zurückgenommen hat er ist auch nur ein Mensch Mensch Alter zudem müsst ihr halten und das ganze Tag ist schrecklich

[48](#)

-

-

[Matthias Schneider](#) Jeder der meint was sagen zu müssen empört sich jetzt erstmal ne Runde... Jeder Taubenzüchterunterstützungsverein hat exklusiv was zu sagen. Er hat sich entschuldigt und gut is, immer schön die Kirche im Dorf lassen.

[48](#)

•

Mei S Komisch das dieser Fall wichtiger gemacht wird wie die Ermordung eines 8 jährigen, eines Schwertmörders oder der Suizid eines 36 jährigen Mannes der davor sein 9 jährigen eine Autobahnbrücke runtergeworfen hat.

Ja die Ausdrucksweise war fehl am Platz einer Person dieso in der Öffentlichkeit steht aber er hat sich entschuldigt und den Rest klärt man intern.

[45](#)

•

Bernd Was ist eigentlich mit denen die im Saal waren und ihm applaudierten?

[29](#)

. •

•

Rainer wir in NRW..reden ab und an mal etwas rustikal haben wir im blut..kenne ich noch als kind..ist für mich heimat bleibt auch so shalom und glück auf..

[25](#)

. •

•

Martin Wer in Deutschland alles was zu fordern hat...
Wahnsinn....

[68](#)

- Bernd In 2 Wochen startet die Bundesliga dann spricht da keiner mehr von ... die Karawane zieht weiter ...

[10](#)

. •

- Detlev Wer da auf einmal alles was zu sagen hat schon erstaunlich.

[10](#)

. •

- Brigitte Booo lasst den Mann doch in Ruhe, fasst euch an eure eigenen Nasen.

[9](#)

- [Florian Singer](#) Wieso.... Er hat doch Recht....

[37](#)

. •

- Marc Bömm Die ziemlich drastische Aussage von Clemens Tönnies war nicht nur zulässig, sondern vielleicht auch notwendig, um auf ein Riesendilemma der selbst ernannten

Klimaaktivisten hinzuweisen.

1972 lebten ca. 4,5 Milliarden Menschen auf der Erde, heute sind e...[Mehr anzeigen](#)

[6](#)

Dirk Seipelr frei von Fehlern ist werfe den ersten Stein!

[8](#)

. ●
.

●

Markus Glo Was macht man ein Theater um sowas er hat sich in der Wortwahl vertan, sich entschuldigt fertig Buch zu !

[8](#)

.

●

Rene We heute darf man aber garnichts mehr sagen ohne gleich in die rechte ecke gestellt zu werden es reicht aber auch langsam mal MEINUNGSFREIHEIT hat immernoch bestand ! AUCH IM PROFIE SPORT !

[10](#)

. ●

●

Ludwig Wen... Habt ihr alle den Bezug zur Realität verloren.?

[?](#)

[6](#)

. ●
.

- Nicole Frü... Ich fordere 2 mal 3 Wochen Mallorca im Jahr !!
Mahl ehrlich- habt Ihr nix Besseres zu tun?? Bild? langsam mal überlegen, ob ich mir solche Hetze immer wieder gegen unseren Verein hier antue

[7](#)

- Mich Han... Ja die Wahrheit schmeckt nicht immer aber naja in der heutigen Zeit wird ja alles auf die Goldwaage gelegt !

[26](#)

- . •
•

- Etz Franko... [???]..der war doch nur ehrlich, hat meiner Meinung nach nichts schlimmes gesagt.

[5](#)

-

- Jörg Gruetz... Wir müssen mal weg von dem entschuldigen für Wahrheiten

[8](#)

-

- Gauf Jö... Jetzt wird es hinten höher , als vorn , unglaublich was da abgeht

[4](#)

.

•

[Winfried Borgers](#) jüdischer Kongress! was geht dem das an?

[3](#)

•

[Ivo Milicevic](#) Lasst den Mann doch endlich in Ruhe. Er hat sich entschuldigt. Was soll er noch mehr machen?? Sich das Leben nehmen oder was wollt ihr?

[2](#)

•

[Manuela Causemann](#) Wer Speziesismus in hohem Ausmaß betreibt, schreckt auch vor Rassismus nicht zurück. [??]

[Olaf Stiff-Meister Nickel](#) Pro Tönnies!

Lasst den Mann in Ruhe und gut ist!

[4](#)

• •

[Gefällt mir](#)

• • [Antworten](#)

• • [8 Std.](#)

•

[Hans-joachim Schneider](#) Ich lebe in einem Land, dass ich langsam nicht mehr wiedererkenne. Er hat sich doch entschuldigt. Es gibt viel wichtigere Dinge um die man sich kümmern sollte. Mein Gott was ist aus unseren Land geworden...

[7](#)

•

Mario Hit... Bin mal gespannt wenn sich Frau Holle meldet ☹

16

•

1 Antwort

•

Top-Fan

Werner Jo... Wem es hier nicht gefällt ab in Heimat, oder ist das auch etwa Rassismus. Wenn Ich Urlaub mache und Land und Leute gefallen mir nicht, dann sehen dei mich nie mehr wieder , aber hierher kommen und einseitige Forderungen stellen das ist schon grenzwertig.

12

•

•

Siegfried Vee... Ah wollen die auch noch billig in der Presse kommen? Die eigene kleine Meinungsverschiedenheiten mit ihre Nachbarländer sind natürlich klar zu vernachlässigen im Vergleich mit Herr Tonnies 2-3 Sätze.

1

•

•

Bernadette Der... Bin Fc Köln Fan,Frage mich was soll das,?

1

•

- [Markus Reifsteck](#) Wenn Hoeneß die Aussage getroffen hätte, hätte er das Bundesverdienstkreuz bekommen.

3

• •

- [Andree Pape](#) ich denke mal, derjenige, der ihm die Rede geschrieben hat, wird sich schon einiges anhören können. vielleicht sollte man noch mal drüber scheuen.. ☹

•

- [Anita Krüger](#) Wenn du die Wahrheit sagst, bist du ganz schnell weg vom Fenster! Immer schön mit den Wölfen heulen und die Fahnen in den Wind hängen, dann kletterst du die Erfolgsleiter ganz hoch hinauf, wehe, wenn nicht, dann wirst du ganz schnell abgesägt.

•

- [Detlev Fitting](#) Gerade in der ARD Marcus Söder ,: wenn ein Wort einen anderen verletzt nimmt man es zurück. Klare Aussage

2

- [Walter Ferdinand](#) Fehlt nur noch ET mit der Forderung ! Echt haben die einen Sonnenstich nach Wahrheit die er sagte ?

4

.

•

Thorsten Gl... Möchte sich die Vereinigung der Kleingartenanlagen auch noch zu Wort melden ? Unfassbar ☹

. •

•

Holger Abe... Irgendwann muss jetzt auch mal wieder Schluss sein. CT wollte wohl mal lustig sein und es ist nach hinten losgegangen. Immerhin hat er sich öffentlich und persönlich bei den Betroffenen entschuldigt. Wenn Menschen aus purer Lust umgebracht werden, dann hört man zwei Tage was davon. Beim CT lese ich jeden Tag was darüber.

Nathalie Hoffm...ich glaube es gibt groessere Probleme auf dieser Welt,probiert die mal zu loesen.

. •

•

[Top-Fan](#)

Holger Krie.. „Wir geben Milliarden aus, um Strom zu bekommen“, rechtfertigte sich der Vater von vier Kindern, "ohne Strom können wir keine Entwicklung haben." Sei die erst einmal geschafft, würde die Geburtenrate mit einer wachsenden Mittelschicht automatisch sinken."

Wisst ihr von wem das stammt? Von Ugandas Präsident Yoweri Museveni beim Londoner Gipfel zur Familienplanung.

Also d.h. ein schwarzer Mann darf dies sagen und ist dabei kein Rassist aber wenn es ein weißer Mann sagt dann ist es Rassismus

3

•

Ralf Schl Wenn sich schon der jüdische Kongress einschaltet wird es bis zum Rücktritt nicht mehr lange dauern. Zu Groß ist der Schaden, den C.T. dem FC Schalke, international gesehen, zugefügt hat. Welcher Spieler mit afrikanischer Abstammung wird jetzt zukünftig für Schalke noch spielen wollen? Wer nimmt uns diese Anti-Rassismus-Kampagne noch ab?

. •

Anton Meier-Lützel Die Überbevölkerung und die Regenwaldzerstörung ist das zentrale Problem. Schlecht formuliert, in der Sache richtig

10

. •

•

Brigitte Nickel Wo bleibt die Meinungsfreiheit? Ist doch im Grundgesetz festgeschrieben. Oder hab ich da was verpasst?☹
Er hat recht mit dem was er sagt.

1

. •

•

Sascha Saw...Clemens, halt durch. Die Wahrheit, auch wenn man sie so ausspricht wie du, können die meisten halt nicht ertragen.

18

. ●
.

●
Jaqueline Kui... Wenn das so weiter geht, und es immer mehr ausgeschaltet wird. Kann ich mir jetzt schon vorstellen, was unsere Jungs auf dem Platz zusammen spielen. Denn eines ist doch klar, diese Negative Presse etc. Schlögt sich auf alles was mit Schalke 04 zu tun hat nieder..

. ●

●
Pete Aßb... Dieser Mann ist Geschäftsmann leitet einen Konzern und ist Vorbild für seine Mitarbeiter da sollte Er diese Meinung für sich behalten

. ●

●
Elena Wesse.... Ok Leute...war kacke was er da vom Stapel gelassen hat aber können wir jetzt aufhören das so sehr aufzubauschen

. ●

●
Benjamin Tiet... Alter das geht einem langsam auf den Sack

1

. ●

●

Kay Spitzner Haben die Alle keine anderen Sorgen???

. ●

Günter Ohligschläger Jetzt kommen die auch noch [???] wo bleibt eigentlich der Zentralrat der Muslime ?

16

. ●

.

1 Antwort

●

Herbert Wienecke Dieser konzertierte Aufschrei ist eine einzige Kakophonie

3

. ●

●

Renate Schmitz Jetzt fordern bestimmt noch mehr C. T. Rücktritt.

Seine Wortwahl war ja etwas daneben. Damit sich alle ein wenig beruhigen, sollte er in der gesamten Presse eine Entschuldigung setzen lassen. Aber dafür Schalke verlassen, auf keinen Fall. Einmal Schalke, immer Schalke [???] □

3

- Erik Theis... Wie war das mit der Meinungsfreiheit in deutschland

[1](#)

. •

- Petra Forstm... Wenn er bei einer anderen Mannschaft wäre würde da nicht so ein Aufstand gemacht. Einfach in Ruhe lassen !!!

[5](#)

.

- Sebastian Trill.... Was war denn nun so schlimm an seiner Aussage? [?][?][?][?]

[3](#)

- Markus Kim... Als nächstes fordern Timo und Pumba aus dem Jungel seinen Rücktritt.

Ich lach mich kaputt!

ProTönnies!...[Mehr anzeigen](#)

[7](#)

- Peter Brunste.. Demnächst fordern noch die grauen Panther oder andere Minderheiten seinen Rücktritt [?][?]

[1](#)

. •

•

[Heinz Sakalautzky](#) Als hsver sage ich recht hat tönnies

4

•

•

[Oliver Stingel](#) Wer sich hierzu alles zu Wort meldet und was fordert.... oh weia

4

•

[Enrico Müller](#) Hört doch mit dem Scheiss auf, über Frankfurt Bahnhof kommt nirgends wo was.

2

[Werner Laebe](#) meine Meinung :wäre Herr Toennies nicht Vorsitzender beim FC Schalke, hätte er bestimmt viele "gefällt mir" Stimmen bekommen. Deutschland sitzt auf einem Pulverfass und keiner merkt es. Nutznießer wird bestimmt die AFD sein. Dieses bedrückt mich doch sehr. ☹

1

[Gefällt mir](#)

• ••

[Steffi Lüttecke](#) Was ist denn mit der Meinungsfreiheit hier in Deutschland??? Sie gehört zufällig zu einer der Bürgerrechte!! Nachzulesen im Art. 5 Abs. 1 Satz 1, 1. Hs. Grundgesetz (GG) und Art. 10

4

•

- Christopher Ste... Im Kern hat er Recht. Afrika war vor der Kolonialisierung Selbstversorgend! Einfach mal den Kontinent nicht mehr ausbeuten und helfen bei Bildung, Infrastruktur, Energieversorgung etc.

Und gäbe es bei uns nachts keinen Strom,würden die Leute auch mehr pimpern :D

2

- Martin Richar ...jeder fordert hier u jeder weiss wat...ich fordere:...ein jeder kehre vor seiner Tür u wen juckt' s...keine Sau...also. ..zurück zum Tagesgeschäft u das heißt Fussball u Wurst....fertich ...

3

.

- Irmgard Birnk... Der MANN hat sich ENTSCHULDIGT NUN kann man ihn in Ruhe lassen

3

- Gabriel F... Was hat Er gesagt?

. ●

- Joe Fo... Ich bin kein Schalkefan und ich mag Herrn Tönnies nicht, aber der jüdische Kongress sollte hier still schweigen. Seltsamerweise fordert der jüdische Kongress trotz zahlreicher

Übergriffe von Muslimen auf Juden in Deutschland nicht deren Exit oder Rauswurf? Ein Schelm der böses dabei denkt...

13

•

Marcel Heinbuch Warum wird jetzt gegen einen gehetzt, der die Wahrheit ausspricht? DDR 2.0

14

. •

.

•

Josef Nobitz Was hat denn bitteschön der jüdische Weltkongress damit zu tun und warum ist z. B. ein Politiker, der seinen 69. Geburtstag mit der Abschiebung von 69 Afghanen feiert, nicht in Amt und Würden?

1

. •

•

Nico Debus Ich sehe es schon kommen... die Zecken sind in Bestform und wir beschäftigen uns mit Kinkerlitze. Macht echt keinen Spaß mehr ☹

. •

.

•

Bogdan Pentia Die Zensurkeule schlägt zu ! Da gabs einen bei Bayern M, der hat 27.000.000 € unterschlagen ... der durfte

fröhlich weitermachen ☹.

Er hier hat sich entschuldigt ... gut iss.

1

•

Denny Krücki... Vermisse nach wie vor eine Stellungnahme von Claudia Roth :-/

. •

Gefällt mir

•

Dirk Fisc... Ich dachte in Deutschland gibt es das Recht auf freie Meinung, GRUNDGESETZ ARTIKEL5/1.

. •

•

Nils Sto.... Sprachpolizei! Orwells 1984 wir immer mehr Realität.

1

•

Holger Wolfga....Der Zentralrat der Fliesentisch Besitzer hat auch bedenklich geäußert.In diesem sinn,glück auf, und Prost auf SCHALKE ☹

3

•

Petra Andre... Und alle zuerst zur Bild oder Sport Bild um sich zu äußern. Und was hat der Juedische Kongress mit Afrika zu tun. Er hat sich entschuldigt. Und wer unfehlbar ist, der soll den ersten Stein werfen.

•

Top-Fan

Michael King Richtig! Die haben gerade noch gefehlt [???

1

•

Franz Halbe Ein Witz .Stimmt doch was Er Sagt .

2

•

Elke Winker Kann mir jemand sagen, was der jüdische Kongress damit zu tun hat ? Man kann auch alles übertreiben

5

•

Markus Witsch Was will jetzt der jüdische Kongress? Jetzt wird komisch und für mich zu hoch. Ich steige aus und warte auf unser erstes Spiel.

1

• · 13 Std.

•

Hans-Jörg Ensch Jeder sollte vor seiner eigenen Haustür kehren, auch der Jüdische Kongress! Mal davon abgesehen,dass Tönnies seine Worte schon mit mehr Bedacht wählen sollte! Er hat sich entschuldigt, seinen Fehler eingesehen und damit sollte das Thema beendet sein!

2

•

Ingo Uhlen Habt Ihr Alle einen Knall.... Glück Auf...

1

•

Stephan Jun... Danke an Herrn H.S.! Der hat die Lawine losgetreten ☒♂☐

[1](#)

[1 Antwort](#)

•

Detlef Wiet... Jetzt haben doch alle was dazu zu sagen wie immer Martina Kambe...

[1](#)

. •

•

Markus Petzei Petzni... Haben jetzt alle die Forderungen stellen können sich gemeldet. ☒♂☐

[1](#)

•

Marcus Bor...Alter wat sich auf einmal Leute zu Wort melden, nich zu fassen

•

Heidrun Rede... Mein Gott wird da ein Fass aufgemacht! Ist wohl nix los sonst, weil das immer wieder hochgekocht wird! Langsam is gut!! ☒

•

Jürgen Meye...Die haben auch noch gefehlt

•

[Top-Fan](#)

Stefan Jan Peeckh...Ich mach Kartoffelsalat ist das auch wichtig ?

. •

2 Antworten

-

Seb Wil Verrückt, Heidi Klum hat geheiratet!

-

Danny Matischak Eigentlich habe ich nur drauf gewartet

Dachte die Damen und Herren melden sich zuerst

-

-

Bensemam GE Nicht das noch der 3. Weltkrieg ausbricht wegen der Aussage!

2

-

Gefällt mir

-
- Antworten

-
- 14 Std.

-

Jutta Ostwald War klar das so etwas kommt, nichts anderes habe ich erwartet!!!

-

Peter Komp Aber Tatsache ist er hat recht

-

Enrico Skrabania Das soll doch nur wieder von den eigentlichen Problemen ablenken.

-

Thomas Hilgenböker Wer fordert hier was????

- Susanne Pöter...Ist es jetzt mal gut?

- Ge Ma... Ja ,was soll das überhaupt hat doch recht

- Martin Speckenba... Jeder sagt er soll bei Schalke zurücktreten!
Sollen doch alle die gegen Ihn sind aufhören Fleisch zu essen!

[1](#)

- Jörg Dräge...Er hat nur die Wahrheit gesagt. Noch ein Typ der
alten Schule.

[1](#)

- Pe J... Jetzt darf jeder da was zu sagen.....Glück auf

- Brigitte Ba... Meine guete Schlachter das doch nicht so aus und
was andere fordern muss man ja nicht ein gehen

- Jeff Kehr... Was hat denn das Judentum mit Afrika zu tun? ☹

[4](#)

- Jörg Biesterf... Jetzt noch der Veganer-Verband - dann müssten
eigentlich alle durch sein die Herrn Tönnies ans Bein pullern
wollen, oder vergesse ich jemanden ?☹♂☐

[1](#)

- Evelin Ja....Es giebt schlimmeres nur wegen so einer
Meinungäußerung sollte mann nicht so ein Fass aufmachen die
Spieler kriegen genug Kole aber da müssen Sie ebend auch mal

was leisten und zeigen das sie es gerecht verdient haben ich mag meine Schalke 04

•

Thomas Tromm...Es gibt immer noch eine Meinungsfreiheit in deutschland und mehr als entschuldigen kann er sich auch nicht oder er spendiert eine Portion Schweinefleisch

•

Werner Peter Ben....In Deutschland darf jeder was sagen, nur der Deutsche nicht. Leute Leute gehts noch [?][?]

1

. •

1 Antwort

•

Erwin Stä... Last doch die Kirche im dorf

•

Stephan Struppi Fehl....Ich fordere auch den Rückzug einiger Leute.

•

Jörg Brettme.... Meine Güte, was ein Aufstand. Sollen doch mal alle die Füße still halten . Gibt doch andere Dinge worüber man sich aufregen kann.

•

Andreas Buller..Ich weiß nicht was das die angeht. Unglaublich das geht nichts an. Sollen sich nur um ihren Kram kümmern

•

Volker Rothma... Die machen alle einen Wind um eine Sache die die Wahrheit entspricht

•

Jo Ras... Er hat ja mit dem was er gesagt hat nicht ganz unrecht. Er hat sich nur den falschen Ort ausgesucht und jetzt kommen die ganzen Scheinheiligen aus den Löchern und machen daraus eine Rassismus Debatte.

. •

•

Michael Pri... Weiß nicht was das soll er hat doch recht

1

•

Angelika Stum... Was haben die damit zu tun? Inzwischen versucht doch jeder wegen diesem Fall in die Presse zu kommen und sich wichtig zu machen. Jeden Tag werden schwarze Spieler im Stadion angegriffen? Wo? Ich bin sehr oft im Stadion und habe so etwas noch nicht ges...[Mehr anzeigen](#)

•

Jochen Geuti... Mein Gott Bild ☹

Habt ihr wieder eine Sau gefunden ...die ihr durchs Dorf treibt ...?

...[Mehr anzeigen](#)

3

•

Sascha Kusm...mal die Kirche im Dorf lassen... pauscht das mal nicht so auf

1 Antwort

•

Peter Schloess....Jüdischer Weltkongress wie ist das nochmal mit Palestina Siedlungen im Westjordanland besser den Ball

flach halten was Tönnies gesagt hat war bei so einer Veranstaltung unangebracht hat sich Entschuldigt und gut ist K

1

•

Max ... Wer in Deutschland so alles Forderungen stellt ☹

•

Uwe Wurzele...Die Aussagen war dumm, keine Frage. Jeder macht mal Fehler. Aber echt schlimm wer jetzt alles um die Ecke kommt und fordert....das ist auch eine Form von Hetze gegen Herrn Tönnies!

3

•

Daniel Rei... Unfassbar, der entschuldigt sich und trotzdem wird weiter drauf gehauen. Unfassbar!

2

•

Paul Grossm.... Er hat sich entschuldigt und gut ist. Da wird ja fast eine Staatskrise draus gemacht. Ach ja, wir haben ja das Sommetloch .

• ...

Werner Lae... Jetzt kommen auch noch die Parteien aus dem Gebüsch und wollen Punkte sammeln. Was war den damals in Köln (Silvester, Hauptbahnhof). Da war doch auch etwas in der Dunkelheit. Da hat der Innenminister von NRW total versagt. ☹

2

Peter Kno....Was mischen die sich da ein das kann doch wohl nicht mehr wahr sein kümmert euch um euren eigenen Scheiß ☹Clemens hat Recht.

3

•

Ralph Heyste... Hört auf damit er muß bleiben, hat sich entschuldigt. Ein gefundenes fressen für die ach so tolle,,, Bild Zeitung.....

1

•

Max Nähri... Einfach nur lächerlich daraus ein Riesen Fass aufzumachen.

Es gibt schlimmeres!!!!

Er hat sich entschuldigt,...[Mehr anzeigen](#)

. •

2 Antworten

•

René Alber... Hört mal auf einzuspinnen , jüdischer Kongresswas haben die damit zu tun die sollen alle mal bei sich selbst kehren

3

•

Uwe Le... Die sollen sich mal an ihrer eigener Nase fassen

2

•

Christian Schäper... Finde es scheisse so. Einer muss gehen für ein paar wörter. Und einer der geld hinterzieht darf bleiben.

•

Thomas Meie....Der jüdische Kongress sollte sich mal mit Friedmann auseinandersetzen! Und Probleme die sie nicht ansprechen anderen überlassen!

2

•

Heiko Schr...Ist wie zu DDR-Zeiten, keiner darf seine Meinung äußern ☹Ich habe die Schnauze schon wieder voll ☹☹

3

Helmut Lüni... Wer braucht den jüdischen Kongress. Sollen sich um ihren Kram kümmern.

•

Harald Brend...Mann kanns auch übertreiben

2

•

Phil I.... Darf jetzt jeder was fordern ???

Der Verein wird schon die richtige Entscheidung zu dem Fall treffen , wie auch immer sie am Ende aussieht , aber das sich jetzt jeder einmischt und CT verurteilt ist einfach eine grausame Eigenschaft der Menschheit !! Drauf hauen ist immer einfach !!

4

. • •

Cornell Bu...Lächerlich

Der ganze Theater

Soll sich jeder mal an der eigenen Nase fassen

1

•

Marion Zettwi... ach müssen die auch wieder mitreden sollen sich um ihr eigenes volk kümmern

•

Regina Galbie... Ja,steinigt ihn doch.

. •

- Jochen Kichni... Thorsten Bartosch ;die judäische Volksfront.Junge Junge, Schalke hat ein Sommerloch [?](#)
[1](#)

- [Top-Fan](#)

Thomas ... Wenn der jüdische Kongress das fordert, hat er wohl keine Wahl mehr.

Ärgerlich
[1](#)

- Marc PH Karl.....BILD [??](#)

. •

- Nina Mle.....Tretet doch selbst zurück [??????](#). Habt ihr Langeweile
[1](#)

- Jörg Yogi Bä.... In fordern sind se immer gut.....
[??](#)♂ [??](#) Ne

- Ralf Burkhar.... Wahrheit kann weh tun
[7](#)

-

Jörg Fisch.... Klar, die müssen auch wieder einen Raushauen????????

•

[Top-Fan](#)

Shirley La... Richtig so !

•

Robert Freihöf... ONZ auch ?

• · [15 Std.](#)

•

Klaus von E.... Was ist nur mit dieser Republik los. Wir haben doch wirklich eine Menge wichtigere Aufgaben abzuarbeiten. Wie schnell man in dieser Republik als Rassist bezeichnet wird ist schon bemerkenswert und macht nachdenklich. Schaut Euch doch mal die Lebensleistung dieser Person an. Schlimm auch, wer dazu als öffentliche Person seinen Kommentar abgibt. Leider spiegeln diese Kommentare nicht wieder, was ich denke. Und schon bin ich auch ein Rassist. ☐ Es muss sich was ändern in dieser Republik! Glück Auf!

[1](#)

• [Sieghard Tinibel](#) Mir geht es wie Dir... **Alles Gute** weiterhin ... hoffen wir mal!

•
•

• Mel Kühnstl... „Wir geben Milliarden aus, um Strom zu bekommen“, rechtfertigte sich der Vater von vier Kindern, "ohne Strom können wir keine Entwicklung haben." Sei die erst einmal geschafft, würde die Geburtenrate mit einer wachsenden Mittelschicht automatisch sinken."

Wisst ihr von wem das stammt? Von Ugandas Präsident Yoweri Museveni beim Londoner Gipfel zur Familienplanung.

Also d.h. ein schwarzer Mann darf dies sagen und ist dabei kein Rassist aber wenn es ein weißer Mann sagt dann ist es Rassismus

•

Mel Kühnstl...

[PINSELPOETIN](#)

[@pinselpoetin](#)

·12 Std.

Afrika u seine neuen Raubtiere. Afrikaner erkennt Polizeifahrzeuge als Raubtiere

Ich frage mich, ob wir diese Art der Meldungen täglich bekommen?
Unglaublich

<https://twitter.com/i/status/1158273763550605312>

Deutschland wird immer bunter...



TAT(SP)ORT - Politikerlügen im Sport

Tat(sp)ort - Keine Plattform mehr für verlogene Politiker und Funktionäre!
Politische Seilschaften münden beim Sport in Korruption + Amtsmissbrauch!

GMC - Gelsenkirchen-Marathon-Cooper



Was eigentlich nie gewollt war ist eingetreten. Sport wird immer mehr von politischen Kräften genutzt, um sich in den Focus zu rücken. Umso schändliche ist es festzustellen, dass dem jahrelang, von Seiten der Bediensteten im Versorgungsamt in Gelsenkirchen proklamierten Jugendschutz kein Gehör geschenkt wurde. Alleine schon deswegen: Keine Plattform mehr im ehrlichen Sport für verlogene Sportpolitiker und Sportfunktionäre. Im Bild die SPD Gelsenkirchen bei der Entwürdigung des EU - Projektes gegen Doping und Drogen im Sport, durch Frau Bürgermeisterin Martina Rudowitz und Konsorten



Wahlkampf 2014. Rufmörder im Wahlkampf auf Plakaten in GE - Rotthausen
Hier sind die Personen im Wahlkampf abgebildet. Dazu (nicht im Bild) kommt natürlich noch die 1. Bürgermeisterin – ebenfalls aus Rotthausen – Frau Martina Rudowicz. Sie ist im nächsten Bild unter den Kirchenfürsten abgebildet.

"Dont Mix Sports With Politics!"

"Staat Und Kirche Sind Getrennt!"

Mit SPD - Gelsenkirchener **SÜDSEITE** WAZ vom 29. Okt. 2014 Weltanschauungsmischer



Interreligiöser Pilgerweg führt Betende an drei Stationen
Auch in Gelsenkirchen haben Vertreter der jüdischen, muslimischen sowie christlichen Gemeinden bei einem gemeinsamen Gottesdienst bei der Teilnahme und Nichtteilnahme geliebt. Mit Plakaten, die entgegen der Kirchenlehre...

Ganz rechts in der hellen Hose - 1. Bürgermeisterin Frau Rudowicz
Sie sollte wohl der neuen Ökumene dienlich sein und eine neue Leitkultur zur Integration "erfinden". Vielleicht fürs Luther-Jahr 2017. Was mit ev. und kath. bei Christen nicht funktioniert hatte, kann ja mit Moslems und Juden gelingen.

SPORTWESEN LAUTEN FREI
DIETIERER FIMDEUTSCHEN

Wg. Rufmord - Bei kommenden Kommunalwahlen am 31. 10. 2020 - Keine Stimme mehr den Seilschaften der Altparteien. Lieber GRÜN?

Würden sich Sportpolitiker und Sportfunktionäre mehr an den vier F von Turnvater Jahn orientieren, anstatt nur auf die Gelder zu achten, dann wäre dem Sport in der Breite besser geholfen und Sport würde wieder entspannendes Moment im Leben aller Fußball- und Breitensportler darstellen.

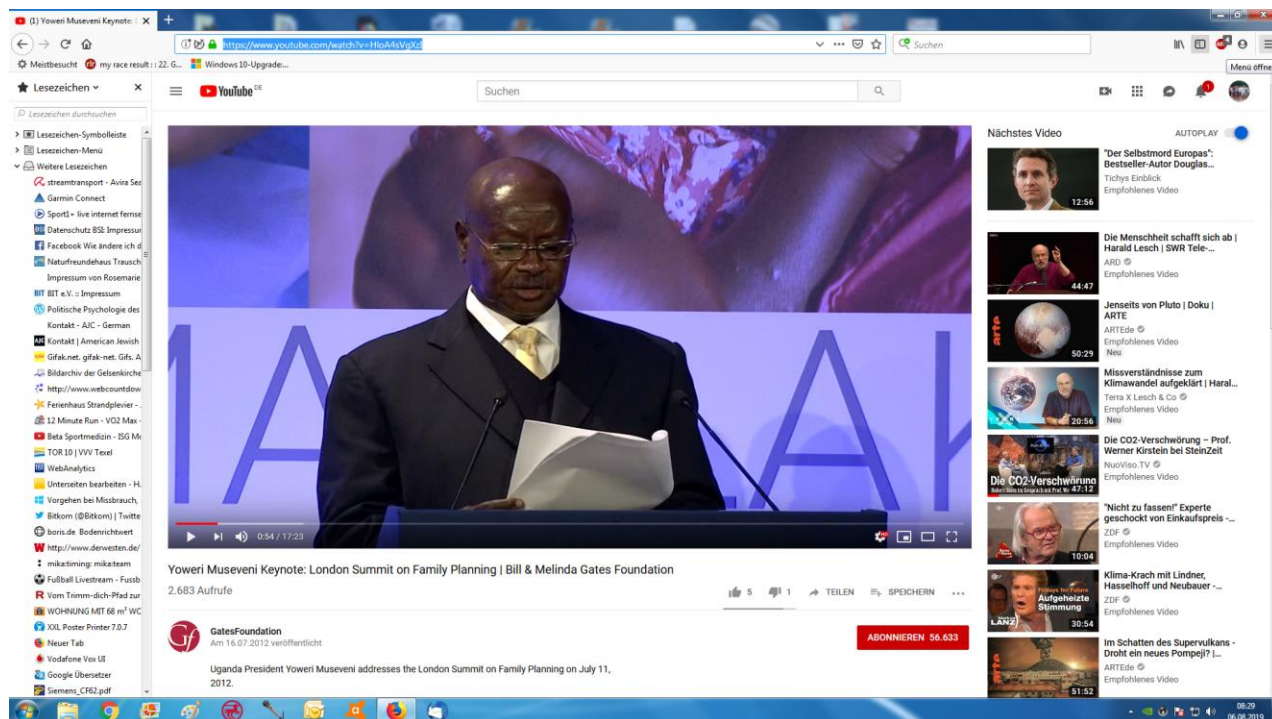
Alle gegen Tönnies - oder was? Tönnies ist Manager und Kaufmann. Er hat bestimmt einen größeren Blickwinkel, als wir kleinen Sportler im Dunstkreis der Global-Player... Hier die Aussage eines Afrikanischen Politikers : Wir geben Milliarden aus, um Strom zu bekommen", rechtfertigte sich der Vater von vier Kindern, "ohne Strom können wir keine Entwicklung haben." Sei die erst einmal geschafft, würde die Geburtenrate mit einer wachsenden Mittelschicht automatisch sinken." Laut des FB-Users auf dieser Seite, Herrn Mel Kühnstler stammt diese Aussage... von **Ugandas Präsident Yoweri Museveni beim Londoner Gipfel** zur Familienplanung. Also d.h. ein schwarzer Mann darf dies sagen und ist dabei kein Rassist. Aber wenn es ein weißer Mann sagt dann ist es Rassismus. Kann gerne auf seine Richtigkeit geprüft und „gegoogelt“ werden... Ich halte Tönnies zu Gute, dass er mehr weiß von der großen Weltpolitik, die er an diesem Abend der Handwerkerschaft in Ostwestfalen vermitteln wollte. Nach der Veranstaltung

wurde bestimmt darüber noch diskutiert... Könnte vielleicht auch den Ethik-Rat des DFB interessieren oder morgen früh den Ehrenrat des FC Schalke 04. Ich wünsche allen Sportinteressierten Leuten **alles Gute** und denen die den Sport führen allzeit ein gutes Händchen, denn wir leben in einer brandgefährlichen Zeit - Glück Auf, dazu aus Gelsenkirchen! Hier ein YouTube Video zur Prüfung der Kongressaussagen in London.

<https://www.youtube.com/watch?v=HloA4sVgXzI>

Mit sportlichen Grüßen
Sieghard Tinibel

www.Gelsenkirchenmarathon.de/info.htm



The image is a screenshot of a web browser displaying a YouTube video. The video player shows a man in a dark suit and glasses, identified as Yoweri Museveni, speaking at a podium. He is holding a piece of paper. The background behind him features large, stylized letters 'M' and 'A'. The video title is 'Yoweri Museveni Keynote: London Summit on Family Planning | Bill & Melinda Gates Foundation'. Below the video, it shows '2.683 Aufrufe' and a 'GatesFoundation' logo with the text 'Am 16.07.2012 veröffentlicht' and 'ABONNIEREN 56.633'. To the right of the video player is a 'Nächstes Video' section with several video thumbnails and titles, including 'Der Selbstmord Europas', 'Die Menschheit schafft sich ab', 'Jenseits von Pluto', 'Missverständnisse zum Klimawandel', 'Die CO2-Verschönerung', 'Nicht zu fassen! Experte geschockt von Einkaufspreis', 'Klima-Krach mit Lindner, Hasselhoff und Neubauer', and 'Im Schatten des Supervulkans'. The browser's address bar shows the YouTube URL. The Windows taskbar is visible at the bottom of the screen.

"Keine Plattform mehr für verlogene Politiker im Sport!"

Der GMC bleibt doch lieber ein lockerer Sportkameradschaftsbund in Gelsenkirchen.

2020: "Bei Kommunalwahlen sollten manche Politiker abgewählt werden!"

Alle gegen Tönnies - oder was? Tönnies ist Manager und Kaufmann. Er hat bestimmt einen größeren Blickwinkel, als wir kleinen Sportler im Dunstkreis der Global-Player... Hier die Aussage eines Afrikanischen Politikers : Wir geben Milliarden aus, um Strom zu bekommen", rechtfertigte sich der Vater von vier Kindern, "ohne Strom können wir keine Entwicklung haben." Sei die erst einmal geschafft, würde die Geburtenrate mit einer wachsenden Mittelschicht automatisch sinken."

Laut des FB-Users auf dieser Seite, Herrn Mel Kühnster stammt diese Aussage... von Ugandas Präsident Yoweri Museveni beim Londoner Gipfel zur Familienplanung. Also d.h. ein schwarzer Mann darf dies sagen und ist dabei kein Rassist. Aber wenn es ein weißer Mann sagt dann ist es Rassismus. Kann gerne auf seine Richtigkeit geprüft und „gegoogelt“ werden... Ich halte Tönnies zu Gute, dass er mehr weiß von der großen Weltpolitik, die er an diesem Abend der Handwerkerschaft in Ostwestfalen vermitteln wollte. Nach der Veranstaltung wurde bestimmt darüber noch diskutiert... Könnte vielleicht auch den Ethik-Rat des DFB interessieren oder morgen früh den Ehrenrat des FC Schalke 04. Ich wünsche allen Sportinteressierten Leuten **alles Gute** und denen die den Sport führen allzeit ein gutes Händchen, denn wir leben in einer brandgefährlichen Zeit - Glück Auf, dazu aus Gelsenkirchen! Hier ein YouTube Video zur Prüfung der Kongressaussagen in London.

<https://www.youtube.com/watch?v=HloA4sVgXzI>

Mit sportlichen Grüßen
Siegward Tinibel

www.Gelsenkirchenmarathon.de/info.htm



Yoweri Museveni Keynote: London Summit on Family Planning | Bill & Melinda Gates Foundation



Wilhelm Peter Richthammer
Gestern um 05:18

Wenn man so etwas schon nicht mehr ungestraft sagen darf, ist die Sprachzensur im "Orwellstaat" nackte Realität.

WAZ 06.08.2019

Töns erwartet Rücktritt von Tönnies

Ansehen des Vereins sei schwer beschädigt

Gelsenkirchen. Nach den rassistischen Äußerungen des Aufsichtsratsvorsitzenden des FC Schalke 04, Clemens Tönnies, fordert nun der Gelsenkirchener Bundestagsabgeordnete Markus Töns (SPD) dessen Rücktritt. „Die rassistische Äußerung von Clemens Tönnies steht eindeutig im Gegensatz zu Leitbild und Satzung von Schalke 04“, so Töns in einem Statement. Das aktive Eintreten gegen rassistische Verhaltensweisen gehöre nach Paragraph 2 der Satzung zu den Aufgaben des Vereins, der auch in seinem Leitbild eine deutliche Position beziehe: „Wir zeigen Rassismus die Rote Karte und setzen uns aktiv für Toleranz und Fairness ein.“

„Als Vereinsmitglied bin ich stolz auf diese klare Haltung und die vielfältigen Aktivitäten, in denen sie zum Ausdruck kommt. Sie wurzelt auch in der Geschichte des Vereins, der von Menschen mit Migrationshintergrund gegründet wurde und sich selbst als ‚Schmelztiegel verschiedener Kulturen und Nationalitäten‘ versteht“, so Töns weiter. Mit seiner Äußerung habe Clemens Tönnies das Ansehen des Vereins schwer beschädigt. „Eine Entschuldigung reicht hier nicht aus. Tönnies ist für den FC Schalke 04 nicht mehr tragbar. Er muss zurücktreten.“

Tönnies hatte nach einem Bericht der Zeitung „Neue Westfälische“ beim Tag des Handwerks in Paderborn als Festredner Steuererhöhungen im Kampf gegen den Klimawandel kritisiert. Stattdessen solle man lieber jährlich 20 Kraftwerke in Afrika finanzieren. „Dann würden die Afrikaner aufhören, Bäume zu fällen, und sie hören auf, wenn's dunkel ist, Kinder zu produzieren“, sagte Tönnies. Für die Aussage hat er sich später entschuldigt.



Ulli Potofski Lieber Sieghard , es kommt sehr darauf an - wie man etwas sagt. Und : Auch ein CT kann noch lernen ...

Das mit dem Strom ist ja nicht falsch - aber ...und damit sind wir wieder bei der Sprache - damit fängt alles an !

Die Zeiten sind in der Tat merkwürdig- deshalb : Menschlichkeit muss gewinnen ! Glück Auf - nicht aus Gelsenkirchen- aber von einem Gelsenkirchener...



Gefällt mir · Antworten · 12 Std.



Sieghard Tinibel Treffend gesagt - die Menschlichkeit muss gewinnen - und da fängt es bei den meisten an zu quietschen. Menschlichkeit und Fairness werden gerade im Sport immer seltener, weil das allgemeine Gewinnstreben sich auch in den Breitensport hineinzieht... Wohl im Allgemeinen immer "Für einen guten Zweck" jedoch zunächst aber erst einmal um die eigenen Kosten reinzuholen und das Veranstaltungsrisiko zu mindern. Mir war dies mit meinen Veranstaltungen nie möglich gewesen und ich betrachte mich immer noch als eine Art risikofreudiger Pionier in der Sache ab 1985. Leider haben Begehrlichkeiten aus dem engsten Kameradenkreis und von der Gelsenkirchener Sportpolitik dafür gesorgt, dass man mich als den Initiator des ersten Gelsenkirchenmarathon - so wie es jetzt auch beim weltweit 1. Holocaust-Mahnmal-Marathon, erneut wieder versucht wird an die Seite zu drängen. Wenn es denn sein muss sogar mit Rufmord von OB Baranowski und seinen Seilschaftskameraden... Heute bin ich soweit und sage: Keine Plattform mehr den verlogenen Politikern aller Couleur im Sport! Ich hoffe, dass CT dieses erneute, an den Haaren herbeigezogene, schon fast weltpolitische Dilemma übersteht! Ein Kamerad hat mir dazu Tröstendes wie folgt geschrieben >>>>>: " Hallo Sieghard, ich schreibe hier persönlich, weil sonst mischen sich zu viele Ahnungslose rein. Ich habe über 8 Jahre in Afrika zugebracht und davon über 3 Jahre im schwärzesten Westafrika. Euer Präsident hat absolut recht und auch deine Argumente sind völlig richtig. Aber leider darf ein Weißer nicht das sagen, was ein Schwarzer sagt. Deutschland hat leider eine traurige Vergangenheit und muss in der jetzigen Zeit politisch korrekte Aussagen machen. Er hätte einfach zitieren sollen und dem Schwarzen zustimmen können. Kopf hoch, die Diskussion wird wieder in der Versenkung verschwinden. <<<<<< <

Gefällt mir · Antworten · 1 Min.



Sieghard Tinibel 🇩🇪 Hoffentlich behält der Sportkamerad recht... Laut dem Englischen Premier der Siegermächte nach dem 2. WK, Sir Winston Churchill, sollte man mit Sport und Politik so verfahren: "Dont Mix Sports With Politics!"
Recht hat er. Leider haben das die Führungskräfte der EU nicht verstanden!



TAT(SP)ORT - Politikerlügen im Sport

Tat(sp)ort - Keine Plattform mehr für verlogene Politiker und Funktionäre!
Politische Seilschaften münden beim Sport in Korruption + Amtsmissbrauch!

GMC - Gelsenkirchen-Marathon-Cooper



Was eigentlich nie passiert war ist eingetreten. Sport wird immer mehr von politischen Kräften genutzt, um sich in den Fokus zu rücken. Dieses schändliche ist es festzustellen, dass dem jahrelang, von Seiten der Bundesrat im Vorangangzeit in Gelsenkirchen proklamierten Jugendfußball kein Gehör geschenkt wurde. Altes schon deswegen keine Plattform mehr im öffentlichen Sport für verlogene Sportpolitiker und Sportfunktionäre. Im Bild die SPD Gelsenkirchen bei der Entwidmung des CV - Projektes gegen Doping und Erzeugen im Sport, durch Frau Bürgermeisterin Martina Rudewitz und Ratsfrauen.

Wg. Rufmord - Bei kommenden Kommunalwahlen am 31. 10. 2020 - Keine Stimme mehr den Seilschaften der Altparteien. Lieber GRÜN?



Tat(sp)ort - Keine Plattform mehr für verlogene Politiker und Funktionäre



Gefällt mir - Antworten - 1 Min.

Merkels Afrika-Beauftragter: Die von Tönnies angesprochenen Probleme sind real



Jürgen Hanspaul

8 Std. · 🌐



Du und 2 weitere Personen

1 Kommentar 2 Mal geteilt



Gefällt mir



Komentieren



Teilen



Andre Izdebski Also ist Merkels Afrika Beauftragter auch ein Rassist 🤔

Gefällt mir · Antworten · 8 Std.



Sage ich doch schon die ganze Zeit, lieber Jürgen Hanspaul.. Vielleicht ist ja ein reinigendes Gewitter zum Saisonstart angebracht... aber nicht dann, wenn jemand echte, tiefgründige Probleme anspricht, die sich über den ganzen Globus hinziehen könnten... Typisch... so habe ich mir die Reaktion des Ehrenrates eigentlich auch vorgestellt. Ich war bei DJK TuS Rotthausen als erster gewählter Vorsitzender der Fusion in einer ähnlichen Situation, als man mich von meinen Kreationen im Sport trennen wollte. Man hat mich mit Unterstützung des "Ehrenrates" damals meines Amtes enthoben und dazu noch mein Projekt gegen Doping und Drogen - aus Gründen eigener Begehrlichkeiten die von der GfW und der SPD mit der CDU geschürt wurden zerstört, und sogar aus dem Verein geworfen. Simple Menschen, die die tiefgründigkeit von Gedankengängen nicht nachvollziehen können, sind nun mal so. Sie überlegen bei ihren Handlungen nicht, dass jede Lüge und jede Missetat, wie ein Bumerang zurückkommt. Baranowski und Konsorten in den Seilschaften werden es am 31. Oktober 2020 merken, denn dann hat der Wähler wieder das Wort bei der Kommunalwahl am Reformationstag. Warum Dr. Manfred Beck überhaupt in sportlichen Dingen noch etwas befinden darf, ist mir äußerst schleierhaft nach seinen in den Sand gesetzten Veranstaltungen in unserer Stadt... Du wirst es sehen. Mit meiner nächsten, der Nachfolge-Innovation, dem Holocaust-Mahnmal-Marathon wird genauso verfahren werden, weil unsere Politiker nicht mitbekommen wollen, dass sich durch Moslems in unserer Fußballstadt ein Antisemitismus breitmacht... Nur zu: "Immer schön den Kopf in den Sand!"

Sport verbindet meist alle Menschen! Sport kann aber auch schnell zum Dilemma geraten, wenn sich Politiker zu sehr einmischen und versuchen ihre Begehrlichkeiten, bezüglich der Verbesserung des oftmals angekratzten eigenen Images, durch Engagement im Sport aufzupolieren. Politiker lügen und stehlen ohne es selbst zu merken, weil sie darauf vertrauen, dass ihr Geschwätz schnell vergessen wird. Sie diskriminieren dadurch mit ihren Seilschaften oft Sportler, ohne dies selbst zu beabsichtigen. Gib Politikern daher keine Plattform im Sport!!!

Google - Spanisch

¡El deporte generalmente conecta a todas las personas! Sin embargo, el deporte puede convertirse rápidamente en un dilema si los políticos interfieren demasiado y tratan de pulir sus deseos de mejorar su propia imagen a menudo criticada al practicar deportes. Los políticos mienten y roban sin siquiera darse cuenta porque confían en que sus chismes serán olvidados rápidamente. Al hacerlo, a menudo discriminan a los deportistas con sus equipos de cuerda, sin tener la intención de hacerlo ellos mismos. ¡Así que no les des a los políticos una plataforma en el deporte!

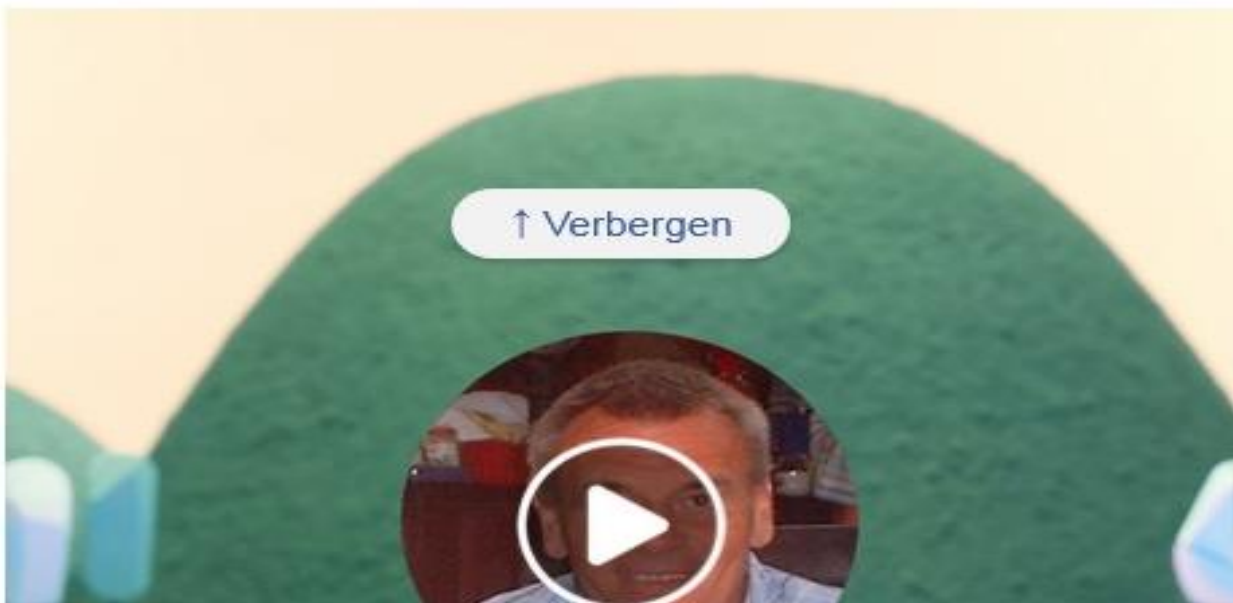


Siegward und Gabriel feiern ihre 6-jährige
Freundschaft auf Facebook!

Deine Erinnerungen anzeigen >



↑ Verbergen





Sven Weirich Recht hast Du Roland .Glück Auf!!!!

Gefällt mir · Antworten · 1 Std.



Sven Christian Wilkowski Die Jugend von heute ist verblendet durch Medien und Politik, Sie hat keine Ahnung von der guten alten Zeit.

Früher war der Ton noch schärfer im Stadion und es hat niemand gestört wenn der Gegner als Zigeuner oder ähnliches beschimpft wurde, selbst den Zigeuner nicht.

Gefällt mir · Antworten · 53 Min.



Dirk Gabel Sven Christian Wilkowski heißen die nicht Negerkussbrötchen 😊

Gefällt mir · Antworten · 28 Min.



Sven Christian Wilkowski Manchmal auch

Gefällt mir · Antworten · 18 Min.



Antworten ...



Roland Heilig Bei uns auch Mohrenkopf Brötchen 😊😊😊

Gefällt mir · Antworten · 22 Min.



Sieghard Tinibel "Biete verlogenen Politikern und Funktionären, sowie auch allen sensationsheischenden Sportjournalisten keine Plattform mehr im Sport. Sie werden immer dreister bei dem Gerangel um eine positive Darstellung ihrer eigenen Persönlichkeit, oder aber auch der Medien für die sie arbeiten. Insbesondere der Fußballsport muss wieder ehrlicher und kameradschaftlicher werden. Lasst die Tür zu den Umkleidekabinen zu!"



Gefällt mir · Antworten · 1 Min.



Kommentieren ...



"Verlogenen Politikern keine Plattform mehr im Sport. Wichtig ist auf dem Platz und sonst nirgendwo!"



Birgit Lucht

8 Std. · 🌐

Die Fontäne im Bulmker Teich funktioniert wieder, wie schön! Meinem „Freund“ dem Graureiher scheint's auch zu gefallen!



Du, Gudrun Stürzenbecher und 21 weitere Personen

5 Kommentare

Gefällt mir · Antworten · 1 Std.



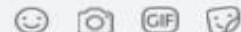
Sieghard Tinibel Fische, durch die Fontäne, aus sauerstoffangereichertem Wasser schmecken dem Reiherr bestimmt besser... deswegen gefällt es ihm wohl 😊 . Der Bulmker Park war das Sportgelände für den 1. Int. Gelsenkirchener Volkslauf 1985. Hätte sich der Tossehofladen ab 2013 kooperativer gezeigt, wäre der Park mit den Vorläufen, wahrscheinlich heute noch der Austragungsort für den Int. Gelsenkirchener Walkingday. Leider hatte die SPD mit Rafalski, Schneegans, Wurmes, Pruin, Baranowski und Eismann etwas dagegen, denn unterstützt wurde das Engagement gegen Doping und Drogen der Sportfreunde Bulmke auch an dieser drogenkonsumträchtigen Stelle Gelsenkirchens nicht. Ich bin bekanntlich heute noch Ehrenvorsitzender dieses Vereins. Bin aber inzwischen dort zur Passivität gezwungen, weil ein Engagement gegen Drogenkonsum mit Sport abgelehnt wurde. Vielleicht helfen ja die dadurch freien Kapazitäten der Ehrenamtsagentur mit, den 27. Int. Gelsenkirchener Volkslauf mit dem Holocaust-Mahnmal-Marathon über die Bühne zu bringen. "Schalke hilft" ist für den Bambinimarathon und für das Schools Running schon im dritten Jahr mit "Schütz die Kinder Deiner Stadt!" dabei... Allen Facebook Usern auch von dieser Stelle die besten Wünsche für Gesundheit beim fairen Sport: Macht es wie der FC Schalke 04 und "Gib Rassismen keine Chance!" Das gefört wie der Drogenkonsum am Rande des Sports ebensowenig zu einer intakten Sportgesellschaft...Übrigens haben sich die Sportfreunde Bulmke auch bezüglich der Integration von Migranten unter meinem Ehrenvorsitz immer vorbildlich verhalten. "Glück Auf!"



Gefällt mir · Antworten · 4 Min.



Kommentieren ...



Bang Bang Burgers & Beer

Gesponsert · 🌐

https://scilogs.spektrum.de/medicine-and-more/evolution-vom-langstreckenlaeuer-zum-herzinfarktpatienten/?utm_source=pocket-newtab

Immer den goldenen Mittelweg. Besser nichts übertreiben.



**Bild mit Nachwuchspolitikern und Weltanschauungsmischern!
Video vom Saisonstart 2019 / 2020 Breitensport -
Fußball und mehr -
<https://www.youtube.com/watch?v=n2a9BGINOiS>**

Alles Gute im Sport weiterhin!

**Echte Sportkameradschaften sind seltener geworden seit die Parteien
aller Couleur, mit Krankenkassen, und Immobilienriesen sowie
anderen Großkapitaleignern im Sport verstärkt dazwischen**



Ralf Kunze und Sieghard Tinibel - Fans des DFB Cooper Laufs

**fuhrwerken. Hier ehrliche
Sportkameraden, die sich gegenseitig vertrauten und achteten, aus der**

Zeit der Entwicklung des DFB-Cooper-Lauf mit dem Gelsenkirchenmarathon in Diensten der EU und des Landes Nordrhein-Westfalen – dem heutigen Holocaust-Mahnmal-Marathon. Trotz vieler Negativbeispiele lassen insbesondere moderne Soziokommunisten Europäischer Prägung, die Finger nicht davon, Politik mit Sport zu vermischen. Dazu Winston Churchill – Englischer Premier: „Don´t Mix Sports With Politics!“ Auch in Ämtern des öffentlichen Dienstes ist man auf den gesellschaftlichen Einfluss des aktiven Sportlers in einer Zeit der körperlichen Dekadenz aufmerksam geworden ... dies nicht erst seit gestern!“

Lesen sie auch darüber in der Zeit:

<https://www.zeit.de/index> und auch hier...



The screenshot shows a web browser window with the URL https://www.zeit.de/digital/internet/2019-08/youtube-klimaleugner-klimaskeptiker-klimawandel-wissenschaft-joachim-allgaier?utm_source=p. The browser's address bar also shows a search bar with the text 'Suchen'. The page content includes the ZEIT ONLINE logo, a navigation menu with categories like 'Politik', 'Gesellschaft', 'Wirtschaft', 'Kultur', 'Wissen', 'Digital', 'Campus', 'Arbeit', 'Entdecken', 'Sport', 'ZEITmagazin', 'Podcasts', and 'mehr'. The main article title is '"Die Klimaleugner sind gut organisiert"', with a sub-headline 'Wer nach Klimabegriffen auf YouTube sucht, kann ziemlich krudes Zeug finden. Der Forscher Joachim Allgaier nimmt deshalb die Wissenschaftscommunity in die Pflicht.' The author is 'Interview: Eike Kühl' and the date is '5. August 2019, 13:09 Uhr / 1.353 Kommentare'. Below the text is a photograph of a brick tower against a blue sky with white contrails.

Mehr Informationen über den Zeitgeistwandel in der Zeit:

https://www.zeit.de/digital/internet/2019-08/youtube-klimaleugner-klimaskeptiker-klimawandel-wissenschaft-joachim-allgaier?utm_source=pocket-newtab